

MAX

Schließ dich der GoPro Bewegung an



facebook.com/GoPro



youtube.com/GoPro



twitter.com/GoPro



instagram.com/GoPro

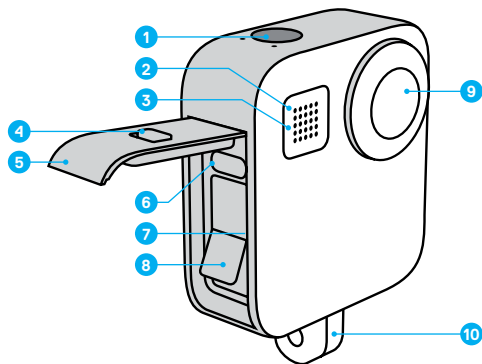
Inhalt

Das ist die MAX	6
Einrichten der Kamera	8
Erste Schritte mit der GoPro	13
HERO Modus + 360-Modus	18
Ändern von Modi + Einstellungen	22
Bildschirm-Shortcuts	26
QuikCapture	29
Hinzufügen von HiLight Tags	32
Einstellen der Bildschirmausrichtung	33
Aufnehmen von Videos	35
Videoeinstellungen	38
Aufnehmen von Fotos	40
Fotoeinstellungen	44
Aufnehmen mit Zeitraffer	45
Zeitraffereinstellungen	47
Livestreaming	50
Belichtungssteuerung	51
Sprachsteuerung der GoPro	55
Wiedergeben von Medien	59

Inhalt

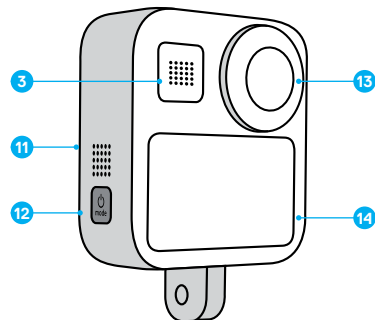
Verbinden mit anderen Geräten	63
Übertragen von Medien	65
Anpassen der GoPro	70
Wichtige Meldungen	80
Zurücksetzen der Kamera	82
Befestigen der GoPro	84
Entfernen der Klappe	90
Wartung	92
Informationen zum Akku	94
Fehlerbehebung	98
Technische Daten: Video	100
Technische Daten: Foto	105
Technische Daten: Zeitraffer	106
Technische Daten: Protune	110
Kundensupport	121
Marken	121
Gesetzliche Informationen	121

Das ist die MAX



- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Auslöser  | 5. Klappe |
| 2. Statusleuchte | 6. USB-C-Anschluss |
| 3. Mikrofon | 7. microSD-Kartensteckplatz |
| 4. Klappenverriegelung | 8. Akku |

Das ist die MAX



- | | |
|--|---|
| 9. Kameralinse
(Seite ohne Touchscreen) | 12. Modus-Taste  |
| 10. Befestigungsösen | 13. Kameralinse
(Seite mit Touchscreen) |
| 11. Lautsprecher | 14. Touchscreen |

Du möchtest wissen, wie du das mitgelieferte Zubehör deiner GoPro verwendest? Siehe [Befestigen der GoPro](#) (Seite 84).

Einrichten der Kamera

MICROSD-KARTEN

Du benötigst zum Speichern deiner Videos und Fotos eine microSD-Karte (separat erhältlich). Verwende eine Markenspeicherkarte, die folgende Anforderungen erfüllt:

- microSD, microSDHC oder microSDXC
- Class 10 oder UHS-I
- Kapazität bis zu 256 GB

Eine Liste empfohlener microSD-Karten findest du unter gopro.com/microsdcards.

Beachte: Deine Hände sollten sauber und trocken sein, bevor du die SD-Karte anfässt. Überprüfe die Richtlinien des Herstellers für den zulässigen Temperaturbereich der SD-Karte und weitere wichtige Informationen.

PROFITIPP: Formatiere die SD-Karte regelmäßig neu, um sie in einem guten Zustand zu halten. Dadurch werden alle Medien gelöscht – mache daher vorher eine Sicherungskopie.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Zurücks. > SD-Karte formatieren.

Informationen zum Speichern von Videos und Fotos siehe [Übertragen von Medien](#) (Seite 65).

AKKU

Die beste Leistung erzielst du, wenn du für deine neue GoPro einen MAX Akku verwendest.

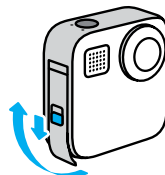
PROFITIPP: Du kannst den Zustand des Akkus ganz einfach überprüfen.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Info > Akkuinfo.

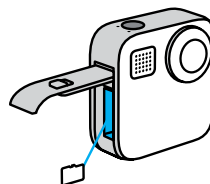
Einrichten der Kamera

EINSETZEN VON MICROSD-KARTE UND AKKU

1. Öffne die Verriegelung der Klappe, schiebe sie nach unten und klappe sie auf.



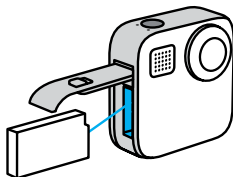
2. Schiebe die SD-Karte bei ausgeschalteter Kamera in den Kartensteckplatz, das Etikett muss dabei zum Akkufach zeigen.



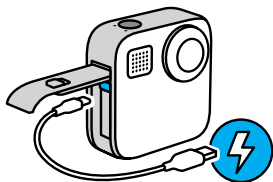
Du kannst die Karte entnehmen, indem du sie mit dem Fingernagel in den Steckplatz drückst.

Einrichten der Kamera

3. Lege den Akku ein.



4. Verbinde die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene USB-C-Kabel mit einem USB-Ladegerät oder Computer.



Es dauert etwa 3 Stunden, bis der Akku vollständig geladen ist. Die Statusleuchten der Kamera erlöschen, sobald der Akku vollständig geladen ist. Weitere Informationen siehe [Informationen zum Akku](#) (Seite 94).

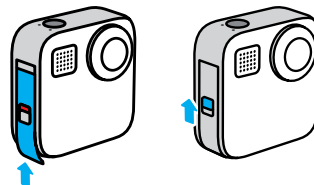
PROFITIPP: Am schnellsten lädst du die Kamera mit dem GoPro Supercharger auf (separat erhältlich).

Einrichten der Kamera

5. Ziehe das Kabel ab und schließe die Klappe, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.



6. Schiebe die Klappe ganz nach oben, bis die Lücke vollständig geschlossen ist, und verriegele sie.



HINWEIS: Drücke von unten, um sicherzustellen, dass die Klappe richtig geschlossen ist. Verwende zum Schieben der Klappe nicht den Verschluss.

Einrichten der Kamera

AKTUALISIEREN DER KAMERASOFTWARE

Um die neuesten Funktionen zu nutzen und die beste Leistung aus deiner GoPro herauszuholen, solltest du immer die aktuellste Software verwenden.

Aktualisieren mit der GoPro App

1. Lade die App aus dem Apple App Store oder bei Google Play herunter.
2. Befolge zum Verbinden der Kamera mit deinem Mobilgerät die Bildschirmanweisungen der App. Wenn neuere Kamerasoftware verfügbar ist, wirst du von der App durch die Installation geführt.

Manuelles Aktualisieren

1. Gehe auf **gopro.com/update**.
2. Wähle aus der Liste der Kameras **MAX** aus.
3. Wähle *Manuelles Aktualisieren der Kamera* aus und befolge die Anweisungen.

PROFITIPP: Du möchtest den Namen, das Passwort und die Softwareversion der Kamera wissen? So findest du sie:

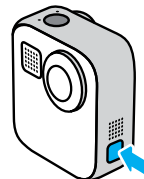
1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Verbindungen > Kamerainfo.

Beachte: Blättere nach unten, um die Softwareversion anzuzeigen.

Erste Schritte mit der GoPro

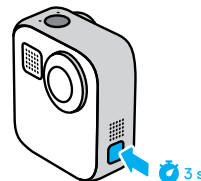
EINSCHALTEN

Drücke die Modus-Taste , um die MAX einzuschalten.



AUSSCHALTEN

Halte die Modus-Taste  3 Sekunden gedrückt, um sie auszuschalten.



WARNHINWEIS: Sei vorsichtig, wenn du deine GoPro und entsprechende Halterungen und Zubehörteile verwendest. Achte stets auf deine Umgebung, um dich und andere nicht zu verletzen.

Halte alle lokalen Gesetze ein, einschließlich aller Datenschutzgesetze, die für Aufnahmen in bestimmten Gebieten möglicherweise Einschränkungen vorsehen.

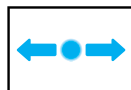
Erste Schritte mit der GoPro

DER TOUCHSCREEN



Tippen

Ein Element auswählen und eine Einstellung aktivieren oder deaktivieren.



Nach links oder rechts wischen

Zwischen Video-, Foto- und Zeitraffermodus wechseln.



Vom Rand des Bildschirms nach unten wischen

Das Dashboard öffnen, wenn sich die Kamera im Querformat befindet.



Vom Rand des Bildschirms nach oben wischen

Das zuletzt aufgenommene Foto oder Video ansehen und auf die Mediengalerie zugreifen.



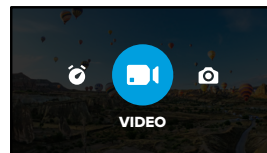
Aufnahmebildschirm drücken und halten

Die Belichtungssteuerung aktivieren und anpassen.

Erste Schritte mit der GoPro

AUFNAHMEMODI

Deine GoPro verfügt über drei Hauptaufnahmemodi.



Wische nach links oder rechts, um zum gewünschten Modus zu gelangen.

Video

Weitere Informationen siehe [Aufnehmen von Videos](#) (Seite 35).

Foto

Umfasst die Modi Foto und PowerPano.

Weitere Informationen siehe [Aufnehmen von Fotos](#) (Seite 40).

Zeitraffer

Umfasst die Modi TimeWarp und Zeitraffer.

Weitere Informationen siehe [Aufnehmen mit Zeitraffer](#) (Seite 45).

Erste Schritte mit der GoPro

DIE PERFEKTE AUFNAHME MACHEN

1. Drücke zum Starten der Aufnahme einfach auf den Auslöser .

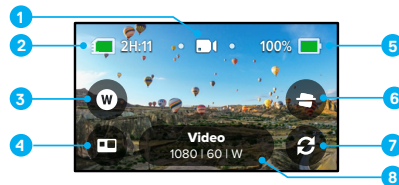


2. Drücke erneut auf den Auslöser , um die Aufnahme zu beenden (nur bei Video, Zeitraffer und Livestreaming).

Erste Schritte mit der GoPro

AUFNAHMEBILDSCHIRM

Über diesen Bildschirm hast du Zugriff auf die Aufnahmeeinstellungen der Kamera.



1. Aktueller Modus (Video, Foto oder Zeitraffer)
2. Verbleibende Aufnahmezeit/Fotoanzahl
3. Shortcut für digitale Objektive
4. HERO/360-Modus auswählen
5. Akkustatus
6. Shortcut für Horizontsperre
7. Objektivwechsel
8. Aufnahmeeinstellungen

Beachte: Die Aufnahmeeinstellungen sind nicht verfügbar, wenn du deine GoPro drehst, um Aufnahmen im Hochformat zu machen. Achte darauf, die gewünschten Einstellungen vorzunehmen, bevor du die Kamera drehst.

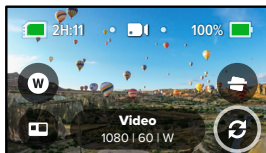
HERO Modus + 360-Modus

Mit der MAX kannst du Videos und Fotos im klassischen HERO Style oder beeindruckende 360-Aufnahmen machen. Tippe einfach auf HERO/360-Modus in der unteren linken Ecke des Bildschirms, um den gewünschten Modus auszuwählen.

HERO MODUS

Im HERO Modus  kannst du klassische Videos und Fotos entweder mit dem Objektiv auf der Vorderseite (ohne Touchscreen) oder mit dem auf der Rückseite (mit Touchscreen) aufnehmen.

1. Tippe auf , um das gewünschte Objektiv auszuwählen.



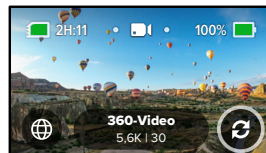
2. Drücke zum Starten der Aufnahme auf den Auslöser .

HERO Modus + 360-Modus

360-MODUS

Verwende den 360-Modus , um fantastische 360-Aufnahmen zu machen. Du kannst die 360-Inhalte ansehen und teilen sowie mit der GoPro App in herkömmliche Videos und Fotos umwandeln.

1. Der 360-Modus nimmt alles um dich herum auf. Tippe auf , um auszuwählen, welche Objektivansicht auf dem Touchscreen angezeigt wird.



2. Drücke zum Starten der Aufnahme auf den Auslöser .

HERO Modus + 360-Modus

Audioeinstellungen im 360-Modus

Im 360-Modus verwendet die MAX die sechs Mikrofone, um beeindruckende Audios aufzunehmen, die genauso mitreißend sind wie das Filmmaterial. Sie verfügt über zwei Audioeinstellungen für die Aufnahme von 360-Surround- oder Stereo-Sound. Du kannst die Einstellungen auch so einrichten, dass übermäßige Windgeräusche herausgefiltert werden.

Weitere Informationen siehe:

- [360-Audio](#) (Seite 119)
- [Windgeräuschminderung](#) (Seite 120)

Tipps für 360-Aufnahmen

- Die besten Ergebnisse erzielst du, wenn du deine MAX am Max Grip + Stativ befestigst (separat erhältlich). Es wurde speziell für 360-Aufnahmen entwickelt, bei denen der Griff nicht zu sehen sein soll.
- Wir empfehlen die Verwendung des Max Grip + Stativ. Wenn du dennoch eine handgeführte Aufnahme machen möchtest, versuche die MAX möglichst weit unten festzuhalten, um das Risiko zu minimieren, dass deine Hand auf der Aufnahme zu sehen ist.



HERO Modus + 360-Modus



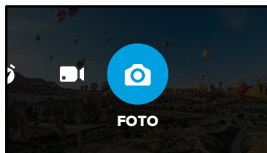
ACHTUNG: Halte deine Kamera nicht an den Befestigungsösen fest. Sie können sich während der Aufzeichnung erhitzen. Achte bei handgeführten Aufnahmen darauf, dass die Befestigungsösen eingeklappt sind.

- Richte eines der Objektive direkt auf dein Motiv. Auch wenn die MAX alles um dich herum aufnimmt, erhältst du bessere Aufnahmen, wenn du den Fokus auf dein Motiv legst.
- Nutze Sprachbefehle. So kannst du die Aufnahme starten, ohne den Auslöser drücken und deinen Finger anschließend schnell wegbewegen zu müssen.
- Spiele deine 360-Aufnahmen in der GoPro App ab, um deine stabilisierten Video- und TimeWarp-Aufnahmen zu sehen. So erhältst du so ruckelfreie 360-Aufnahmen wie möglich.
- Mit Reframe kannst du deine 360-Inhalte in der GoPro App in fantastische herkömmliche Videos und Fotos umwandeln. Du kannst das Motiv aus jedem beliebigen Winkel beliebig oft wieder aufnehmen.

Ändern von Modi + Einstellungen

MODI ÄNDERN

1. Wische nach links oder rechts, um zum gewünschten Modus zu gelangen.



2. Tippe auf Aufnahmeeinstellungen, um alle verfügbaren Aufnahmeoptionen anzuzeigen.



3. Wähle eine Option aus der Liste.



Ändern von Modi + Einstellungen

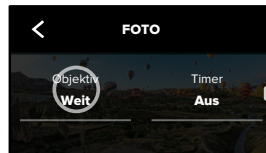
ÄNDERN DER AUFNAHMEEINSTELLUNGEN

Jeder Modus verfügt über eigene Einstellungen, die du schnell durch Tippen ändern kannst.

1. Tippe neben dem Modus, den du ändern möchtest, auf .



2. Tippe auf die Einstellung, die du ändern möchtest.



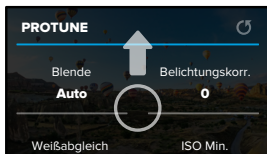
Ändern von Modi + Einstellungen

Die Anleitung auf dem Bildschirm gibt dir einen Überblick über die Optionen.



Weitere Informationen zu den Einstellungen siehe [Technische Daten](#) (ab Seite 100).

3. Wenn du weiter nach unten scrollst, findest du die erweiterten Einstellungen.



Genauere Einzelheiten zu allen erweiterten Einstellungen siehe [Protune](#) (ab Seite 110).

Ändern von Modi + Einstellungen

4. Tippe auf , um die Änderungen zu speichern und zum Bildschirm mit der Modus-Auswahl zurückzukehren.



PROFITIPP: Durch Drücken und Halten der Aufnahmeeinstellungen auf dem Aufnahmebildschirm gelangst du direkt zum Einstellungs Menü.

WIEDERHERSTELLEN DER STANDARDEINSTELLUNGEN

Du kannst die ursprünglichen Aufnahmeeinstellungen der Kamera jederzeit wiederherstellen.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf „Einstellungen“ > „Zurücksetzen“ > „Auf Standardeinst. zurücksetzen“.

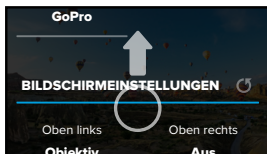
Bildschirm-Shortcuts

Über Bildschirm-Shortcuts kannst du mit nur einem Fingertipp auf die Aufnahmeeinstellungen der Kamera zugreifen. Jeder Modus hat eigene Standard-Shortcuts, aber du kannst stattdessen die Einstellungen wählen, die du am häufigsten verwendest. Du kannst sogar für jeden Aufnahmemodus unterschiedliche Shortcuts einrichten.

1. Tippe neben der Voreinstellung, die du anpassen möchtest, auf .

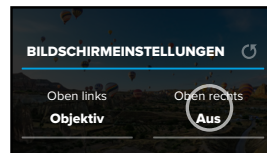


2. Scrolle nach unten zu den Bildschirm-Shortcuts.

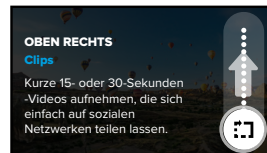


Bildschirm-Shortcuts

3. Tippe auf die Stelle, an der du den neuen Shortcut einfügen möchtest.



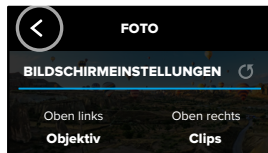
4. Scrolle rechts durch alle verfügbaren Shortcuts und wähle den gewünschten aus.



Weitere Informationen zu Shortcuts siehe [Technische Daten](#) (ab Seite 100) und [Protune](#) (ab Seite 110).

Bildschirm-Shortcuts

5. Tippe auf , um die Änderungen zu speichern und zum Bildschirm mit den Voreinstellungen zurückzukehren.



Jetzt kannst du einfach auf den Shortcut tippen, um die Einstellungen zu ändern.

PROFITIPP: Durch Drücken und Halten des Shortcuts auf dem Aufnahmebildschirm gelangst du direkt zum Shortcut-Auswahlbildschirm.

QuikCapture

QuikCapture ist die schnellste und einfachste Art, deine GoPro einzuschalten und die perfekte Aufnahme zu machen. Dafür ist nur ein Druck auf den Auslöser nötig.

AUFNEHMEN MIT QUIKCATURE

1. Drücke bei ausgeschalteter Kamera auf den Auslöser .



2. Drücke erneut auf den Auslöser , um die Aufnahme zu beenden und die Kamera auszuschalten.

Weitere Videooptionen siehe [Aufnehmen von Videos](#) (Seite 35).

QuikCapture

Einstellen des Standard-Aufnahmemodus

Du kannst den Standardmodus für QuikCapture in den Einstellungen auswählen.

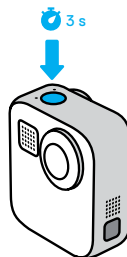
1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Allgemein > QuikCapture Standard.

Einstellung	Beschreibung
Zuletzt verwendet (Standard)	Nimmt im Videomodus mit den zuletzt verwendeten Einstellungen auf.
HERO Modus-Video	Aufnahme von Videos im herkömmlichen HERO Modus.
360-Video	Aufnahme von 360-Videos.

QuikCapture

AUFNEHMEN VON ZEITRAFFERAUFNAHMEN MIT QUIKCATURE

1. Halte bei ausgeschalteter Kamera den Auslöser  gedrückt, bis sich deine Kamera einschaltet (ca. 3 Sekunden). Die Aufzeichnung wird im zuletzt verwendeten Zeitraffermodus gestartet.



2. Drücke erneut auf den Auslöser , um die Zeitrafferaufnahme zu beenden und die Kamera auszuschalten.

Weitere Zeitrafferoptionen siehe [Aufnehmen mit Zeitraffer](#) (Seite 45).

DEAKTIVIEREN VON QUIKCATURE

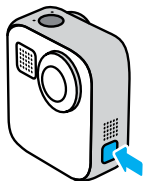
QuikCapture ist standardmäßig aktiviert, lässt sich aber bei Bedarf deaktivieren.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf .

PROFITIPP: Da die Kamera nur dann eingeschaltet wird, wenn sie aufnimmt, eignet sich QuikCapture hervorragend, um die Akkulaufzeit zu verlängern.

Hinzufügen von HiLight Tags

Markiere Lieblingsmomente in deinen Videos und Fotos, indem du während der Aufnahme oder Wiedergabe die Modus-Taste  drückst. Dadurch wird ein HiLight Tag  hinzugefügt, mit dem sich diese Momente leichter wiederfinden lassen, wenn du deine Aufnahmen ansiehst, ein Video erstellst oder nach einer bestimmten Aufnahme suchst.



Du kannst HiLight Tags auch hinzufügen, wenn du bei aktivierter Sprachsteuerung „GoPro HiLight“ sagst, und indem du auf  tippst, wenn du deine Aufnahmen mit der GoPro App ansiehst.

PROFITIPP: Die GoPro App sucht beim automatischen Erstellen von Videos nach HiLight Tags. Dadurch wird sichergestellt, dass die schönsten Momente in deinen Storys enthalten sind.

Einstellen der Bildschirmausrichtung

Durch Drehen der Kamera kannst du mühelos zwischen Quer- und Hochformat wechseln. Die MAX kann sogar Fotos und Videos richtig herum aufnehmen, wenn sie kopfüber befestigt ist. Das Touchscreen-Menü wird automatisch angepasst und deine Medien werden richtig herum angezeigt.

Die Ausrichtung wird gesperrt, wenn du auf den Auslöser  drückst. Wenn die Kamera während der Aufnahme geneigt wird, wie z. B. bei einer Achterbahnfahrt, neigen sich deine Aufnahmen ebenfalls. So verpasst du keine Kurve und keinen Looping.

SPERREN DER AUSRICHTUNG

Du kannst den Bildschirm der MAX im Querformat oder Hochformat sperren. Das ist besonders nützlich, wenn du Halterungen am Körper oder handgeführte Halterungen verwendest. Die Wahrscheinlichkeit, dass du Aufnahmen versehentlich in der falschen Ausrichtung machst, ist hierbei am höchsten.

Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.

1. Drehe die Kamera in die gewünschte Ausrichtung.
2. Tippe im Dashboard auf .

Der Bildschirm ist jetzt gesperrt und passt sich an die Ausrichtung der Kamera an.

Beachte: Der Bildschirm kann nur dann mit dieser Methode gesperrt werden, wenn die Ausrichtung in den Einstellungen auf Alle (Standard) eingestellt ist.

Einstellen der Bildschirmausrichtung

EINSTELLEN DER QUERFORMATSPERRE

Du kannst deine GoPro auch so einstellen, dass sie nur Aufnahmen im Querformat macht.

Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.

1. Tippe auf Einstellungen > Touchscreen > Ausrichtung.
2. Wechsele von „Alle (Standard)“ zu „Querformat“.

Deine GoPro macht die Aufnahme richtig herum, egal ob deine Kamera richtig herum oder auf dem Kopf steht. Du kannst die Ausrichtung auch im Dashboard sperren.

Aufnahmen von Videos

Deine GoPro kann entweder im HERO Modus herkömmliche Videos mit einem der Objektive oder im 360-Modus alles aus jedem Winkel aufnehmen.

VIDEO

Im HERO Modus können herkömmliche Videos mit einer Auflösung von 1080p oder 1440p aufgenommen werden. Standardmäßig sind Videos mit 1080p, 60 Bildern pro Sekunde (fps), einem digitalen Weitwinkelobjektiv und aktiviertem Max HyperSmooth eingestellt. Im 360°-Modus können 6K-Videos und gestitchte 5,6K-Videos mit 30 und 24 fps sowie für die Slo-Mo-Wiedergabe 3K-Videos mit 60 fps aufgenommen werden.

BILDSCHIRM-SHORTCUTS

Der HERO Modus verfügt über zwei Standard-Shortcuts, die du auch durch andere Shortcuts ersetzen kannst.

Beachte: Im 360-Modus gibt es keine Standard-Shortcuts, aber du kannst bis zu zwei hinzufügen.

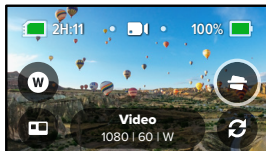
Weitere Informationen siehe [Bildschirm-Shortcuts](#) (Seite 26).

Aufnehmen von Videos

Horizontsperr (HERO Modus)

Dieser Shortcut stabilisiert die Aufnahme automatisch, indem der Horizont gerade gehalten wird, selbst wenn du die Kamera drehst.

1. Tippe auf .



2. Drücke auf den Auslöser , um die Aufnahme zu starten.

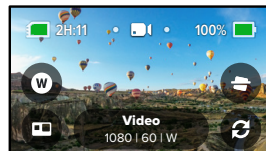
Weitere Informationen siehe [Horizontsperr](#) (Seite 104).

Aufnehmen von Videos

Digitales Objektiv (HERO Modus)

Das Wechseln digitaler Objektive auf der GoPro ist vergleichbar mit einem Objektivwechsel bei einer DSLR-Kamera. Sie wirken sich auf das Sichtfeld, das Zuschneiden und den Fischaugeneffekt in der Aufnahme aus.

1. Tippe auf .

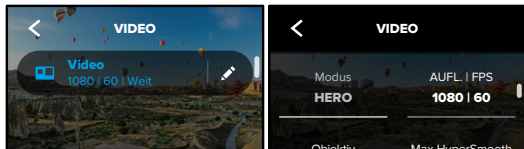


2. Scrolle durch die Optionen, um jeweils eine Live-Vorschau anzuzeigen, und tippe dann auf die gewünschte Option.



Videoeinstellungen

Hier erhältst du einen Überblick über die Videoeinstellungen. Tippe auf  und dann auf die Einstellung, um Änderungen vorzunehmen.



MODUS

Zeigt an, ob sich die Kamera derzeit im HERO Modus oder 360-Modus befindet.

AUFL. | FPS

Der HERO Modus verfügt über zwei Auflösungen (AUFL.). 1080p ist eine breitformatige 16:9-Auflösung, die sich hervorragend für filmische Aufnahmen eignet. 1440p ist eine hochformatige 4:3-Auflösung für Selfies und POV-Aufnahmen. Der 360-Modus erfasst alles um dich herum mit 5,6K. Die Bilder pro Sekunde (fps) werden unten auf dem Bildschirm angezeigt.

Im 360°-Modus kannst du 360°-Videos mit 6K, gestitcht auf 5,6K, mit 30 fps aufnehmen. Du kannst auch 360°-Videos oder gestitchte Videos mit 3K und 60 fps aufnehmen, um die Inhalte später mit bis zu 2x Slo-Mo wiedergeben zu können.

Die verfügbaren Bildraten für den HERO Modus und den 360°-Modus sind unten auf dem Bildschirm aufgelistet.

Weitere Informationen siehe:

- [Auflösung](#) (Seite 100)
- [Bilder pro Sekunde](#) (Seite 102).

Videoeinstellungen

OBJEKTIV (HERO MODUS)

Wähle das digitale Objektiv aus, das sich am besten für die Aufnahme eignet: „Max SuperView“, „Weit“, „Linear“ oder „Eng“.

Weitere Informationen siehe [Digitale Objektive \(Video\)](#) (Seite 103).

MAX HYPERSMOOTH (HERO MODUS)

Eignet sich hervorragend zum Biken, Skifahren, für handgeführte Aufnahmen und vieles mehr. Max HyperSmooth ermöglicht eine perfekte Videostabilisierung für unglaublich flüssige Aufnahmen. Max HyperSmooth ist standardmäßig aktiviert.

Weitere Informationen siehe [Max HyperSmooth-Videostabilisierung](#) (Seite 104).

PROFITIPP: Spiele deine 360-Aufnahmen in der GoPro App ab, um deine Video- und TimeWarp-Aufnahmen mit voller Stabilisierung zu sehen.

CLIPS

Nimm kurze, 15 oder 30 Sekunden lange Videoclips auf, die sich schnell und einfach auf deinem Smartphone speichern und in sozialen Netzwerken teilen lassen. Clips sind standardmäßig deaktiviert.

HORIZONTSPERRE (HERO MODUS)

Verleiht deinen Aufnahmen im HERO Modus einen geschmeidigen filmreifen Look mit waagerechtem Horizont, selbst wenn die Kamera während der Aufnahme umgedreht wird.

Weitere Informationen siehe [Horizontsperr](#) (Seite 104).

PROTUNE

Mit Protune kannst du manuell erweiterte Einstellungen wie Bitrate, Farbe, ISO-Grenzwert, Belichtung, Mikrofoneinstellungen usw. vornehmen.

Weitere Informationen siehe [Protune](#) (Seite 110).

Aufnehmen von Fotos

Deine GoPro kann herkömmliche, 360°- und Panoramafotos aufnehmen. Wähle einfach den gewünschten Fototyp aus und drücke den Auslöser . Alle Fotos im HERO Modus werden mit 5,5 MP aufgenommen, 360°-Fotos werden mit 18 MP, gestitcht auf 16,6 MP, aufgenommen.

FOTO

Damit kannst du ein Einzelfoto im HERO- oder im 360-Modus aufnehmen. Du kannst den Auslöser  im HERO Modus auch gedrückt halten, um Serienfotos mit einer Geschwindigkeit von 3 oder 30 Fotos pro Sekunde aufzunehmen (je nach Lichtverhältnissen).

POWERPANO

Mit PowerPano kannst du unglaublich verzerrungsfreie 270°-Panoramafotos aufnehmen, ohne dass du über den Horizont schwenken musst. Halte die MAX horizontal, um herkömmliche Panoramafotos zu machen, oder drehe sie ins Hochformat, wenn du fantastische, extragroße Aufnahmen möchtest. Alle PowerPano Fotos werden mit 6,2 MP aufgenommen. Die Horizontsperre ist standardmäßig aktiviert.

Beachte: PowerPano verwendet beide Objektive für die Aufnahme, unabhängig davon, ob sich das Motiv vor oder hinter der Kamera befindet. Achte darauf, dass keines der Objektive abgedeckt ist.

PROFITIPP: Halte deine Kamera parallel zum Horizont, um Verzerrungen bei PowerPano Aufnahmen zu minimieren.

Aufnehmen von Fotos

BILDSCHIRM-SHORTCUTS

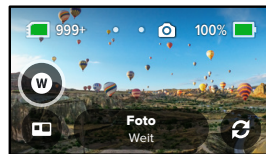
Der HERO- und der 360-Modus verfügen über je einen Standard-Shortcut beim Aufnehmen von Fotos. Du kannst diesen durch einen anderen Shortcut ersetzen oder einen zweiten hinzufügen.

Weitere Informationen siehe [Bildschirm-Shortcuts](#) (Seite 26).

Digitales Objektiv (HERO Modus)

Die Auswahl des digitalen Objektivs beeinflusst das Sichtfeld, das Zuschneiden und den Fischeugeneffekt im Foto. Probiere die Objektive am besten alle mal aus, um zu sehen, welches für deine Aufnahme am besten geeignet ist.

1. Tippe auf .



2. Scrolle durch die Optionen, um jeweils eine Live-Vorschau anzuzeigen, und tippe dann auf die gewünschte Option.

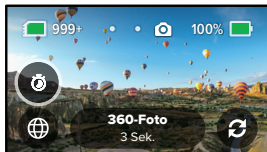


Aufnehmen von Fotos

Foto-Selbstausslöser (360°-Modus + PowerPano)

360°-Fotos und PowerPano-Aufnahmen erfassen alles um die Kamera herum. Unter Umständen auch den Finger, mit dem du auf den Auslöser drückst. Der Selbstauslöser ist standardmäßig auf 3 Sekunden eingestellt, sodass genügend Zeit bleibt, um die Hand aus der Aufnahme zu nehmen. Der Selbstauslöser kann auch ausgeschaltet oder auf 10 Sekunden eingestellt werden.

1. Tippe auf .



2. Wähle 3 Sekunden, 10 Sekunden oder Aus.



Aufnehmen von Fotos

3. Drücke auf den Auslöser . Deine Kamera startet den Countdown. Außerdem ertönt ein akustisches Signal und die vordere Statusleuchte blinkt. Je weniger Zeit bis zum Aufnehmen des Fotos verbleibt, desto schneller werden beide Signale.



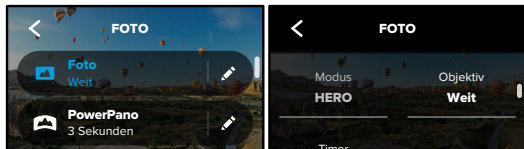
Weitere Informationen siehe [Tipps für 360-Aufnahmen](#) (Seite 20).

PROFITIPP: Versuche, für 360-Aufnahmen Sprachbefehle zu verwenden. So kannst du die Aufnahme starten, ohne den Auslöser drücken und deinen Finger anschließend schnell wegbewegen zu müssen.

Weitere Informationen siehe [Sprachsteuerung der GoPro](#) (Seite 55).

Fotoeinstellungen

Hier ist eine Übersicht über die verfügbaren Fotoeinstellungen. Tippe auf , um das Einstellungsmenü aufzurufen. Tippe dann auf die Einstellung selbst, um Änderungen vorzunehmen.



OBJEKTIV (HERO Modus)

Wähle das geeignete digitale Objektiv für die Aufnahme – Max SuperView oder Weit. Scrolle, um eine Live-Vorschau der einzelnen Objektive anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung.

Weitere Informationen siehe [Digitale Objektive \(Foto\)](#) (Seite 105).

HORIZONTALSPERRE (HERO MODUS + POWERPANO)

Damit kannst du fantastische Panoramafotos mit waagrechtem Horizont aufnehmen, selbst wenn die Kamera geneigt ist. Die Horizontsperrre ist standardmäßig aktiviert.

Weitere Informationen siehe [Horizontsperrre \(PowerPano\)](#) (Seite 105).

TIMER

Lege einen 3- oder 10-Sekunden-Countdown für dein Foto fest.

PROTUNE (FOTO)

Mit Protune kannst du manuell erweiterte Einstellungen wie Farbe, ISO-Limit, Belichtung usw. vornehmen.

Weitere Informationen siehe [Protune](#) (ab Seite 110).

Aufnahmen mit Zeitraffer

Der Zeitraffer verwandelt durch Aneinanderreihung in festgelegten Zeitabständen aufgenommener Bilder längere Ereignisse in kurze Videos, die sich leicht mit anderen teilen lassen. Du musst lediglich den Auslöser  drücken, um die Aufnahme zu starten, und ihn dann erneut drücken, um die Aufnahme zu beenden.

TIMEWARP

Mit der MAX kannst du dank der TimeWarp Videostabilisierung die Zeit rasen lassen und in der Bewegung superflüssige Zeitraffervideos aufnehmen. Dieser Modus ist perfekt für Mountainbiking, Wanderungen und vieles mehr geeignet.

Im HERO Modus kannst du sogar auf  tippen, um den Effekt auf Echtzeit zu verlangsamen (und besonders interessante Momente auszukosten), und dann erneut tippen, um wieder zu beschleunigen.

ZEITRAFFER

Verwende den Zeitraffer, wenn die Kamera befestigt ist und sich nicht bewegt. Dieser Modus eignet sich hervorragend für Sonnenuntergänge, Straßenszenen, Kunstprojekte und andere Aufnahmen, die sich über einen längeren Zeitraum abspielen.

PROFITIPP: Die MAX kann auch Zeitrafferfotos aufnehmen. Gehe einfach in den Einstellungen zu „Format“ und wähle „Foto“.

Aufnehmen mit Zeitraffer

BILDSCHIRM-SHORTCUTS

Der Zeitraffermodus verfügt über einen Standard-Shortcut für den HERO Modus (digitales Objektiv). Du kannst diesen jedoch durch einen anderen Shortcut ersetzen oder einen zweiten hinzufügen.

Weitere Informationen siehe [Bildschirm-Shortcuts](#) (Seite 26).

Digitales Objektiv (HERO Modus)

Tausche digitale Objektive aus, um das Sichtfeld, das Zuschneiden und den Fischaugeneffekt der Aufnahme zu ändern.

1. Tippe auf **W**.

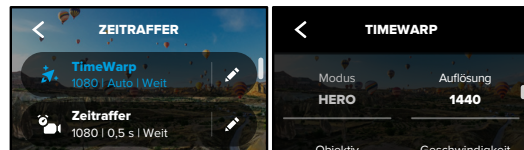


2. Scrolle durch die Optionen, um jeweils eine Live-Vorschau anzuzeigen, und tippe dann auf die gewünschte Option.



Zeitraffereinstellungen

Hier kannst du die Zeitraffereinstellungen anpassen. Tippe auf  und dann auf die Einstellung, um Änderungen vorzunehmen.



AUFLÖSUNG

Der HERO Modus verfügt sowohl im Modus TimeWarp als auch im Zeitraffermodus über zwei Auflösungen (AUFL.). 1080p ist eine breitformatige 16:9-Auflösung, die sich hervorragend für filmische Aufnahmen eignet. 1440p ist eine hochformatige 4:3-Auflösung, die ideal für Selfies und POV-Aufnahmen geeignet ist. Im TimeWarp-Modus können alle 360°-Aufnahmen mit 6K, gestitcht auf 5,6 K oder 3K, aufgenommen werden.

Weitere Informationen siehe [Auflösung](#) (Seite 100).

OBJEKTIV

Wähle das digitale Objektiv aus, das sich am besten für die Aufnahme eignet. Scrolle durch die Optionen, um eine Live-Vorschau der einzelnen Einstellungen anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung.

Beachte: Welche Objektive zur Verfügung stehen, hängt vom gewählten Modus ab.

Weitere Informationen siehe [Digitale Objektive \(Foto\)](#) (Seite 105).

Zeitraffereinstellungen

GESCHWINDIGKEIT (TIMEWARP)

Hier kannst du die Videogeschwindigkeit einstellen. Für kurze Aktivitäten kannst du eine niedrigere Geschwindigkeit (2x oder 5x) und für längere Aktivitäten eine höhere Geschwindigkeit (10x, 15x oder 30x) auswählen. Wenn du im HERO Modus die Geschwindigkeit auf „Auto“ einstellst, kann die GoPro mit der Bewegungs-, Motiv- und Beleuchtungserkennung die Geschwindigkeit automatisch einstellen.

Weitere Informationen siehe [TimeWarp-Videogeschwindigkeit](#) (Seite 106).

FORMAT (HERO MODUS)

Wechsle von Zeitraffervideo zu Zeitrafferfoto. Das Fotoformat nimmt eine durchgehende Serie von Fotos in festgelegten Intervallen auf. Hierdurch kannst du dich auf deine Aktivitäten anstatt auf deine Kamera konzentrieren. Später kannst du die besten Aufnahmen auswählen.

INTERVALL (ZEITRAFFER)

Hier kannst du festlegen, wie oft deine Kamera Einzelbilder eines Zeitraffervideos oder ein Zeitrafferfoto aufnimmt. Für schnelle Aktivitäten kannst du kürzere Intervalle und für längere Aktivitäten längere Intervalle auswählen.

Weitere Informationen siehe [Zeitrafferintervall](#) (Seite 107).

Zeitraffereinstellungen

HORIZONTSPERRE (HERO MODUS TIMEWARP)

Sorgt für stabilisierte und flüssige TimeWarp-Aufnahmen im HERO Modus, indem der Horizont gerade gehalten wird, selbst wenn du die Kamera während der Aufnahme vollständig auf den Kopf drehst.

Weitere Informationen siehe [Horizontsperr](#) (Seite 104).

PROTUNE (TIMEWARP, ZEITRAFFERVIDEO)

Mit Protune kannst du manuell erweiterte Einstellungen wie Farbe, ISO-Limit, Belichtung usw. vornehmen.

Weitere Informationen siehe [Protune](#) (ab Seite 110).

Livestreaming

EINRICHTEN EINES LIVESTREAMS

1. Stelle eine Verbindung zur GoPro App her. Weitere Informationen siehe [Verbinden mit der GoPro App](#) (Seite 63).
2. Tippe in der App auf , um deine Kamera zu steuern.
3. Tippe auf  und befolge die Anweisungen zum Einrichten deines Streams.

Eine vollständige Schritt-für-Schritt-Anleitung findest du auf gopro.com/live-stream-setup.

Belichtungssteuerung

Die MAX tastet das gesamte Motiv ab, um eine Belichtung für die Aufnahme auszuwählen. Mit der Belichtungssteuerung kannst du entscheiden, ob bei der Auswahl der Belichtung nur ein Bereich des Motivs berücksichtigt werden soll.

Sieh dir die Vorschau der Aufnahme auf dem Touchscreen an. Probiere es mit der Belichtungssteuerung, wenn Bereiche zu dunkel oder zu hell sind.

FESTLEGEN DER BELICHTUNGSSTEUERUNG ÜBER

„AUTOM. BELICHTUNG“

Mit dieser Option legt die Kamera der Belichtungssteuerung automatisch den von dir ausgewählten Bereich zugrunde.

Beispiel: Die Kamera ist auf dem Armaturenbrett deines Autos befestigt. Wahrscheinlich möchtest du die Belichtung an die Situation außerhalb des Autos anstatt des Armaturenbretts anpassen. Dadurch wird verhindert, dass deine Aufnahmen überbelichtet (zu hell) sind.

1. Drücke auf den Touchscreen, bis in der Bildschirmmitte Klammern mit einem Punkt in der Mitte angezeigt werden. Dies ist die Objektmessung. Die Belichtung wird dann anhand der Bildmitte festgelegt.
2. Ziehe die Klammern von der Mitte weg, wenn du einen anderen Bereich der Aufnahme als Grundlage für die Belichtung festlegen möchtest. (Du kannst den gewünschten Bereich auch antippen, anstatt die Klammern zu ziehen.)

Belichtungssteuerung

3. Prüfe auf dem Bildschirm, ob die Belichtung in Ordnung ist. Tippe unten rechts in der Ecke auf .



FESTLEGEN DER BELICHTUNGSSTEUERUNG ÜBER „GESPERRTE BELICHTUNG“

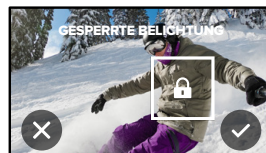
Damit sperrt deine Kamera die Belichtung, bis du diese Option deaktivierst.

Wenn du an einem sonnigen Tag auf dem Snowboard unterwegs bist, kann es sinnvoll sein, die Belichtung anhand der Jacke festzulegen und zu sperren. Dadurch wird verhindert, dass deine Aufnahmen im Vergleich zum hellen Schnee unterbelichtet (zu dunkel) sind.

1. Drücke auf den Touchscreen, bis in der Bildschirmmitte Klammern mit einem Punkt in der Mitte angezeigt werden. Dies ist die Objektmessung. Die Belichtung wird dann anhand der Bildmitte festgelegt.
2. Ziehe die Klammern von der Mitte weg, wenn du einen anderen Bereich der Aufnahme als Grundlage für die Belichtung festlegen möchtest. (Du kannst den gewünschten Bereich auch antippen, anstatt die Klammern zu ziehen.)

Belichtungssteuerung

3. Tippe in die Klammern, um die Belichtung zu sperren.
4. Prüfe auf dem Bildschirm, ob die Belichtung in Ordnung ist. Tippe zum Sperren unten rechts in der Ecke auf .



BELICHTUNGSSTEUERUNG IM 360°-MODUS

Im 360°-Modus kannst du die Belichtung anhand eines beliebigen Bereichs der Aufnahme mit dem jeweiligen Objektiv festlegen.

1. Drücke auf den Touchscreen, bis in der Mitte ein Quadrat angezeigt wird.
2. Tippe auf , um zwischen den Objektiven zu wechseln.
3. Ziehe die Klammern von der Mitte weg, wenn du einen anderen Bereich der Aufnahme verwenden möchtest, um die Belichtung festzulegen. (Du kannst den gewünschten Bereich auch antippen, anstatt die Klammern zu ziehen.)
4. Prüfe auf dem Bildschirm, ob die Belichtung in Ordnung ist. Tippe unten rechts in der Ecke auf .

Belichtungssteuerung

DEAKTIVIEREN DER BELICHTUNGSSTEUERUNG

Die Belichtungssteuerung wird automatisch deaktiviert, wenn du den Aufnahmemodus wechselst oder die Kamera neu startest. Sie kann auch manuell deaktiviert werden.

1. Drücke auf den Touchscreen, bis in der Mitte ein Quadrat angezeigt wird.
2. Tippe unten links in der Ecke auf .

Beachte: Nachdem die Belichtungssteuerung deaktiviert wurde, wird die Belichtung wieder automatisch anhand des gesamten Motivs festgelegt.

Sprachsteuerung der GoPro

Mit der Sprachsteuerung kannst du deine GoPro freihändig steuern. Das ist großartig, wenn du mit einem Lenker, Skistöcken oder ähnlichem beschäftigt bist. Sag deiner GoPro einfach, was sie tun soll.

AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN DER SPRACHSTEUERUNG

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf , um die Sprachsteuerung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

AUFNEHMEN MIT SPRACHSTEUERUNG

Wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist, kannst du deiner GoPro einfach sagen, dass sie mit der Aufnahme beginnen soll.

Befehl	Beschreibung
GoPro starten	Aufnahme wird im aktuellen Kameramodus gestartet.
GoPro stoppen	Aufnahme in Video- und Zeitraffer-Modi wird gestoppt.

PROFITIPP: Mit den Worten „GoPro starten“ und „GoPro stoppen“ betätigst du den Auslöser freihändig. Die Aufnahme wird im aktuellen Kameramodus und mit den aktuellen Einstellungen gestartet und gestoppt.

Sprachsteuerung der GoPro

LISTE DER SPRACHBEFEHLE

Es gibt zwei Arten von Sprachbefehlen: Aktionsbefehle und Modusbefehle.

Aktionsbefehle

Mit diesen Befehlen kannst du den Modus freihändig wechseln. Wenn du gerade ein Video aufgenommen hast, kannst du „GoPro Foto machen“ sagen, um ein Foto ohne manuellen Moduswechsel aufzunehmen.

Aktionsbefehl	Beschreibung
GoPro Aufnahme starten	Videoaufnahme wird gestartet.
GoPro HiLight	Ein HiLight Tag wird während der Aufnahme zu deinem Video hinzugefügt.
GoPro Aufnahme beenden	Videoaufnahme wird gestoppt.
GoPro Foto machen	Einzelfoto wird aufgenommen.
GoPro Zeitraffer starten	Aufnahme wird im zuletzt verwendeten Zeitraffermodus gestartet.
GoPro Zeitraffer stoppen	Zeitrafferaufnahme wird beendet.
GoPro ausschalten	Kamera wird ausgeschaltet.

Sprachsteuerung der GoPro

Modusbefehle

Verwende diese Befehle, um den Aufnahmemodus freihändig zu wechseln. Sage dann „GoPro starten“ oder drücke auf den Auslöser, um die Aufnahme zu starten.

Modusbefehl	Beschreibung
GoPro Video-Modus	Kamera wechselt in den Video-Modus (Aufnahme wird nicht gestartet).
GoPro Foto-Modus	Kamera wechselt in den Foto-Modus (Foto wird nicht aufgenommen).
GoPro Zeitraffer-Modus	Kamera wechselt in den Zeitrafferfoto-Modus (Zeitrafferfotos werden nicht aufgenommen).

PROFITIPP: Laufende Video- oder Zeitrafferaufnahmen müssen vor einem neuen Befehl gestoppt werden. Drücke dazu den Auslöser oder sage „GoPro stoppen“.

Sprachsteuerung der GoPro

ANZEIGEN DER KOMPLETTEN BEFEHLSLISTE DER KAMERA

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Sprachsteuerung > Befehle.

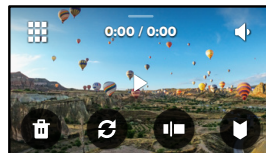
ÄNDERN DER SPRACHE FÜR DIE SPRACHSTEUERUNG

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Sprachsteuerung > Sprache.

Beachte: Die Sprachsteuerung kann durch Wind, Lärm und den Abstand zur Kamera beeinträchtigt werden. Die besten Ergebnisse erzielst du, wenn du die Kamera sauber hältst und Fremdkörper entfernst.

Wiedergeben von Medien

Wische nach oben, um die aktuellste Foto-, Video- oder Zeitrasteraufnahme anzusehen. Wische nach links und rechts, um die anderen Dateien auf deiner SD-Karte zu durchsuchen.



In der Mediengalerie hast du folgende Wiedergabeoptionen:



Wiedergabe anhalten



Wiedergabe fortsetzen



Alle Medien auf der SD-Karte anzeigen



Datei von der SD-Karte löschen



Wiedergabeansicht



Wiedergabe in Slo-Mo oder Normalgeschwindigkeit



Videos und Serienfotos mit dem Schieberegler durchsuchen



HiLight Tags hinzufügen/entfernen

Wiedergeben von Medien



Wiedergabelautstärke einstellen

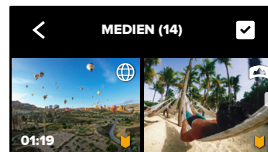


Zum vorherigen oder nächsten Foto in einer Gruppe von
Serienaufnahmen wechseln

Beachte: Die Wiedergabeoptionen hängen davon ab, welchen Medientyp
du betrachtest.

PROFITIPP: Einige Wiedergabeoptionen sind nicht verfügbar, wenn
du die Kamera im Hochformat hältst. Passe diese Einstellungen im
Querformat an, bevor du die Kamera drehst.

Wiedergeben von Medien



DIE GALERIEANSICHT

Über die Galerieansicht erhältst du schnellen Zugriff auf alle Videos und
Fotos, die auf der SD-Karte gespeichert sind.

1. Tippe auf dem Wiedergabebildschirm auf .
2. Wische nach oben, um deine Medien zu durchsuchen.
3. Tippe auf ein Video oder Foto, um es in der Vollbildansicht anzuzeigen.
4. Tippe auf , um Dateien auszuwählen.
5. Tippe auf , um zum Wiedergabebildschirm zurückzukehren.

Beachte: Die Galerieansicht ist nicht verfügbar, wenn du die Kamera im
Hochformat hältst. Je mehr Inhalte du auf der SD-Karte gespeichert hast,
desto länger dauert das Laden.

Wiedergeben von Medien

Löschen mehrerer Dateien

1. Tippe auf .
2. Tippe auf alle Dateien, die du löschen möchtest. Tippe erneut auf eine Datei, wenn du die Auswahl aufheben möchtest.
3. Tippe auf , um die ausgewählten Dateien zu löschen.

ANZEIGEN VON VIDEOS UND FOTOS AUF EINEM MOBILGERÄT

1. Verbinde deine Kamera mit der GoPro App. Weitere Informationen siehe [Verbinden mit der GoPro App](#) (Seite 63).
2. Mithilfe der Steuerelemente der App kannst du deine Videos und Fotos wiedergeben, bearbeiten und teilen.

PROFITIPP: Verwende die GoPro App, um Fotos aus Videos zu extrahieren, aus langen Aufnahmen kurze Videos zu erstellen, Medien auf deinem Smartphone zu speichern und vieles mehr.

ANZEIGEN VON VIDEOS UND FOTOS AUF EINEM COMPUTER

Um Videos und Fotos auf einem Computer wiederzugeben, musst du diese Dateien zuerst auf dem Computer speichern. Weitere Informationen siehe [Übertragen von Medien](#) (Seite 65).

Verbinden mit anderen Geräten

VERBINDEN MIT DER GOPRO APP

Verwende die GoPro App, um deine MAX zu steuern, Videos und Fotos von unterwegs zu teilen und deine Aufnahmen automatisch in tolle Video-Stories mit Effekten und Musik zu verwandeln.

Erstmaliges Verbinden

1. Lade die GoPro App aus dem Apple App Store oder bei Google Play herunter.
2. Befolge zum Verbinden der Kamera die Bildschirmanweisungen der App.

Beachte für iOS: Am besten erlaubst du Benachrichtigungen von der GoPro App, damit du weißt, wann dein Video fertig ist. Weitere Informationen siehe [Erstellen von Video-Stories](#) (Seite 65).

MARKIEREN DER BESTEN AUFNAHMEN

Nachdem die Verbindung einmal hergestellt wurde, kannst du sie auch über das Kameramenü „Verbindungen“ herstellen.

1. Sollte das WLAN der Kamera nicht bereits aktiviert sein, wische nach unten, um zum Dashboard zu gelangen.
2. Tippe auf Einstellungen > Verbindungen > Gerät verbinden.
3. Befolge zum Verbinden die Bildschirmanweisungen in der GoPro App.

Verbinden mit anderen Geräten

EINSTELLEN DER VERBINDUNGSGESCHWINDIGKEIT

Deine GoPro nutzt für WLAN-Verbindungen mit anderen Mobilgeräten das 5-GHz-Band.

Ändere das WLAN-Band auf 2,4 GHz, wenn dein Gerät oder deine Region 5 GHz nicht unterstützt.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Verbindungen > WLAN-Band.

Übertragen von Medien

ERSTELLEN VON VIDEO-STORYS

Du kannst deine GoPro so einstellen, dass sie automatisch Videos und Fotos an dein Smartphone überträgt. Die GoPro App erstellt dann vollständig bearbeitete Video-Storys mit Musik und Effekten.

1. Verbinde deine Kamera mit der GoPro App. Weitere Informationen siehe [Verbinden mit der GoPro App](#) (Seite 63).
2. Wische auf dem Startbildschirm der App nach unten. Die Aufnahmen der letzten Sitzung werden auf dein Smartphone übertragen und in ein vollständig bearbeitetes Video umgewandelt.
3. Tippe auf dein Video, um es anzuzeigen.
4. Bearbeite es wie gewünscht.
5. Speichere die Story oder teile sie mit Freunden, Familie oder Followern.

Markieren der besten Aufnahmen

Markiere deine besten Aufnahmen mit HiLight Tags. Die GoPro App sucht beim Erstellen von Videos nach Tags. Dadurch wird sichergestellt, dass die schönsten Momente in deinen Storys enthalten sind.

Weitere Informationen siehe [Hinzufügen von HiLight Tags](#) (Seite 32).

Übertragen von Medien

ÜBERTRAGEN VON MEDIEN AUF EINEN COMPUTER

1. Achte darauf, dass auf deinem Computer die aktuellste Version des Betriebssystems installiert ist.
2. Lade den GoPro Player für Mac oder Windows von gopro.com/apps herunter und installiere ihn.
3. Nimm die SD-Karte aus der Kamera.
4. Steck die Karte in ein SD-Kartenlesegerät oder einen SD-Kartenadapter.
5. Verbinde das Kartenlesegerät mit dem USB-Anschluss deines Computers oder stecke den Adapter in den SD-Kartensteckplatz.
6. Öffne die Dateien auf der SD-Karte. Der GoPro Player wird automatisch geöffnet und spielt Dateien mit der Endung „.360“ ab.

Hinweis: Das standardmäßige Importprogramm deines Computers wird geöffnet, um .mp4- und .jpg-Dateien abzuspielen.

Übertragen von Medien

AUTO-UPLOAD IN DIE CLOUD

Mit einem GoPro Abo kannst du deine Medien automatisch in die Cloud hochladen, wo du sie von jedem Gerät aus anzeigen, bearbeiten und teilen kannst.

1. Abonniere GoPro unter gopro.com/subscribe oder über die GoPro App.
2. Verbinde die Kamera mit der GoPro App. Weitere Informationen siehe [Verbinden mit der GoPro App](#) (Seite 63).
3. Tippe im Kameraauswahlbildschirm auf .
4. Verbinde die Kamera mit einer Stromquelle. Der Upload wird automatisch gestartet.

Nach der Ersteinrichtung muss deine Kamera keine Verbindung zur App mehr herstellen, um den Auto-Upload zu starten.

Beachte: Die ursprünglichen Dateien bleiben auch nach dem Backup in der Cloud auf deiner Kamera.

PROFITIPP: Verwende die GoPro App zum Verbinden mit einem anderen WLAN-Netzwerk, wenn du dich nicht zu Hause aufhältst. Das Netzwerk muss sichtbar und ohne Endbenutzer-Lizenzvertrag verfügbar sein (z. B. ein Hotelnetzwerk).

Übertragen von Medien

UMSTELLUNG AUF MANUELLEN UPLOAD IN DIE CLOUD

Du kannst deine Aufnahmen auch jederzeit manuell in die Cloud hochladen. (Deine GoPro muss mit einer Stromquelle verbunden sein, und Auto-Upload muss deaktiviert sein.)

1. Verbinde die Kamera mit einer Stromquelle.
2. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
3. Tippe auf Einstellungen > GoPro Abo > Manueller Upload.

ZUGRIFF AUF CLOUD-MEDIEN

1. Öffne die GoPro App auf deinem Gerät.
2. Tippe auf  und dann auf „Cloud“, um deine Aufnahmen anzuzeigen, zu bearbeiten und zu teilen.

PROFITIPP: Verwende deine Cloudmedien für die Erstellung von Video-Stories mit der GoPro-App. Wähle einfach „Cloudmedien“ aus, wenn du eine neue Story beginnst.

Übertragen von Medien

DEAKTIVIEREN VON AUTO-UPLOAD

Du kannst verhindern, dass deine Kamera den Upload startet, sobald sie mit einer Stromquelle verbunden ist.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > GoPro Abo > Auto-Upload.
3. Tippe auf Aus.

ÄNDERN DER GOPRO PLUS EINSTELLUNGEN

Du kannst deine Auto-Upload-Einstellungen ändern, dein WLAN-Netzwerk einrichten und vieles mehr.

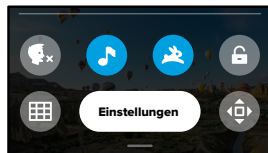
1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > GoPro Abo.

Hinweis: Das GoPro Abo ist nach der Anmeldung in deinen Einstellungen verfügbar.

Anpassen der GoPro

DASHBOARD

Wische nach unten, um auf das Dashboard und die Einstellungen zuzugreifen. Die Kamera muss hierbei im Querformat sein.

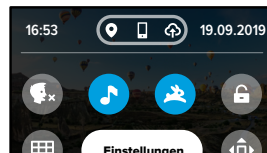


DASHBOARD-FUNKTIONEN

Über das Dashboard kannst du ganz einfach durch Tippen die folgenden Einstellungen aktivieren und deaktivieren:

-  Sprachsteuerung
-  Kamera-Signaltöne
-  QuikCapture
-  Displaysperre
-  Raster
-  Ausrichtungssperre

Anpassen der GoPro



VERBINDUNGSSTATUS

Oben im Dashboard wird der Verbindungsstatus angezeigt.

-  GPS ist aktiviert (weiß).
-  GPS ist deaktiviert (grau).
-  GPS ist nicht verfügbar (grau).
-  Kamera ist mit der GoPro App verbunden (weiß).
-  Kamera ist nicht mit der GoPro App gekoppelt (grau).
-  Kamera ist nicht mit der GoPro App verbunden (grau).
-  Auto-Upload ist aktiviert und bereit (weiß).
-  Auto-Upload ist deaktiviert (grau).
-  Auto-Upload ist aktiviert, aber nicht bereit (grau).

Anpassen der GoPro

ÄNDERN VON EINSTELLUNGEN

In den Einstellungen kannst du deine GoPro nach deinen Wünschen einrichten.



VERBINDUNGEN

Lege alle WLAN-Verbindungen deiner GoPro fest.

WLAN-Verbindungen

Schalte die WLAN-Verbindungen der Kamera ein oder aus.

Gerät verbinden

Stelle eine Verbindung zur GoPro App oder zur Fernbedienung her.
Weitere Informationen siehe [Verbinden mit der GoPro App](#) (Seite 63).

Kamerainfo

Zeige den Namen und das Passwort der Kamera an.

WLAN-Band

Wähle als Verbindungsgeschwindigkeit 5 GHz oder 2,4 GHz aus.
Wähle 5 GHz nur, wenn dies von deinem Smartphone und deiner Region unterstützt wird. Weitere Informationen siehe [Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit](#) (Seite 64).

Verbindungen zurücksetzen

Damit kannst du alle WLAN-Verbindungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Anpassen der GoPro



ALLGEMEIN

Hier findest du alle allgemeinen Einstellungen:

Signaltonlautstärke

Hier kannst du zwischen „Hoch“ (Standard), „Mittel“, „Niedrig“ oder „Aus“ wählen. Die hier eingestellte Lautstärke kann über das Dashboard aktiviert oder deaktiviert werden.

QuikCapture

QuikCapture ist standardmäßig aktiviert. Du kannst die Funktion hier ausschalten. Sie kann auch über das Dashboard ein- oder ausgeschaltet werden.

QuikCapture Standard

Wähle den Videomodus, den du beim Start mit QuikCapture verwenden möchtest.

Standardmodus

Hier stellst du den Aufnahmemodus ein, mit dem die GoPro aufnimmt, wenn sie mit der Modus-Taste  eingeschaltet wird. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf QuikCapture aus.

Automatisches Ausschalten

Die verfügbaren Optionen sind „5 Min.“, „15 Min.“ (Standard), „30 Min.“ und „Nie“.

LEDs

Hier legst du fest, welche Statusleuchten blinken. Du kannst zwischen „Alle ein“ (Standard), „Alle aus“ oder „Nur vorn aus“ auswählen.

Anpassen der GoPro

Antiflimmern

Wähle die regionale Bildrate für Aufnahme und Wiedergabe über ein TV-Gerät. Für Nordamerika ist das 60 Hz (NTSC). Versuche es außerhalb Nordamerikas mit 50 Hz (PAL). Das richtige Format für deine Region verhindert Flimmern auf einem (HD-)Fernseher, wenn du Videos wiedergibst, die in Innenräumen aufgenommen wurden.

Videokomprimierung

Hier kannst du das Dateiformat für deine Videos festlegen. Du kannst „HEVC“ (zur Reduzierung der Dateigröße) oder „H.264 + HEVC“ (H.264 für maximale Kompatibilität mit älteren Geräten und HEVC für erweiterte Einstellungen) auswählen.

Uhrzeit und Datum

Hier kannst du Uhrzeit und Datum manuell einstellen. Beide werden automatisch aktualisiert, wenn du deine Kamera mit der GoPro App verbindest.

Datumsformat

Dies wird automatisch entsprechend der Sprache eingestellt, die bei der Einrichtung gewählt wurde. Du kannst es hier auch manuell ändern.

Anpassen der GoPro



SPRACHSTEUERUNG

Hier wählst du die Einstellungen für die Sprachsteuerung aus und kannst alle verfügbaren Befehle ansehen.

Sprachsteuerung

Hier kannst du die Sprachsteuerung ein- und ausschalten. Sie kann auch über das Dashboard ein- oder ausgeschaltet werden.

Sprache

Wähle die Sprache für die Sprachsteuerung aus.

Befehle

Zeige eine vollständige Liste der Sprachbefehle an.

Weitere Informationen siehe [Sprachsteuerung der GoPro](#) (Seite 55).

Anpassen der GoPro



TOUCHSCREEN

Hier kannst du die Ausrichtung anpassen, den Bildschirmschoner einstellen und die Helligkeit anpassen.

Ausrichtung

Sorgt dafür, dass der Bildschirm beim Drehen der Kamera richtig herum bleibt.

Weitere Informationen siehe [Einstellen der Bildschirmausrichtung](#) (Seite 33).

Bildschirmschoner

Stelle den Bildschirmschoner deiner Kamera auf 1, 2 oder 3 Minuten ein. Wähle „Nie“, wenn der Bildschirm immer eingeschaltet bleiben soll.

Beachte: Die Kameratasten und die Sprachsteuerung funktionieren auch bei ausgeschaltetem Bildschirm.

Helligkeit

Passe die Helligkeit des Bildschirms mit dem Schieberegler an.

Anpassen der GoPro



REGIONAL

Aktiviere GPS, wähle deine Sprache aus und sieh dir alle gesetzlichen Informationen zu deiner Kamera an.

GPS

Mit aktiviertem GPS kannst du deine Geschwindigkeit, zurückgelegte Entfernung usw. verfolgen. Füge Messdatensticker in der GoPro App hinzu, um zu zeigen, wie schnell, weit und hoch du in deinen Videos warst. Weitere Informationen sowie Hinweise zur Kompatibilität von Mobilgeräten findest du unter gopro.com/telemetry.

Sprache

Hier wählst du die Kamerasprache aus.

Bestimmungen

Hier findest du die Zertifizierungen deiner GoPro.

Anpassen der GoPro



INFO

Hier kannst du deine GoPro aktualisieren und dir den Kameranamen, die Seriennummer, den Akkuladestand und die Softwareversion der Kamera anzeigen lassen.

GoPro Updates

Aktualisiere deine Kamera mit der neuesten Software. So verfügst du immer über die neuesten Funktionen und Leistungsupgrades.

Kamerainfo

Zeige den Namen der Kamera, die Seriennummer und die aktuelle Softwareversion an.

Akkuinfo

Überprüfe hier den Ladestand deines Akkus. Achte darauf, den MAX Akku zu verwenden. Ein älterer GoPro Akku oder ein Akku eines anderen Herstellers kann die Leistung deiner Kamera stark einschränken.

Anpassen der GoPro



ZURÜCKSETZEN

Hier kannst du die SD-Karte formatieren oder die Kameraeinstellungen zurücksetzen.

SD-Karte formatieren

Hier kannst du deine SD-Karte neu formatieren. Dadurch werden alle Medien gelöscht – mache daher vorher eine Sicherungskopie.

Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Hier kannst du alle Aufnahmeeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Kameratipps zurücksetzen

Mit dieser Option werden alle Kameratipps wieder von Anfang an angezeigt.

Zurück auf Werkseinstellungen

Hier kannst du alle Kameraeinstellungen wiederherstellen und alle Verbindungen löschen.

Wichtige Meldungen



HOHE TEMPERATUR

Das Temperatursymbol wird auf dem Touchscreen angezeigt, wenn die Kamera zu heiß wird und abkühlen muss. Die Kamera erkennt eine Überhitzung und schaltet sich bei Bedarf aus. Lass die Kamera dann einfach abkühlen, bevor du sie erneut verwendest.

Beachte: Der Betriebstemperaturbereich deiner Kamera liegt zwischen 10 °C und 35 °C. Bei hohen Temperaturen verbraucht die Kamera mehr Energie und der Akku wird schneller entladen.

PROFITIPP: Beim Aufnehmen von Videos mit hoher Auflösung und Bildrate erwärmt sich die Kamera schneller, besonders in heißen Umgebungen. Nutze eine niedrigere Auflösung und Bildrate, um das Überhitzungsrisiko deiner GoPro zu verringern.

Wichtige Meldungen



DATEIREPARATUR

Die MAX versucht automatisch, beschädigte Dateien zu reparieren. Dateien können beschädigt werden, wenn die Stromversorgung der Kamera während der Aufnahme abbricht oder ein Problem beim Speichern der Datei auftritt. Während einer Reparatur wird das Dateireparatursymbol auf dem Touchscreen angezeigt. Deine Kamera informiert dich, wenn sie fertig ist und ob die Datei repariert werden konnte.

SPEICHERKARTE VOLL

Deine Kamera informiert dich, wenn die SD-Karte voll ist. Wenn du weiterhin Aufnahmen machen möchtest, musst du einige Dateien verschieben oder löschen.

NIEDRIGER AKKUSTAND, AUSSCHALTUNG

Wenn der Ladestand des Akkus unter 10 % fällt, wird auf dem Touchscreen eine entsprechende Meldung angezeigt. Wenn der Ladestand des Akkus während der Videoaufnahme auf Null sinkt, stoppt die Kamera die Aufnahme, speichert das Video und schaltet sich aus.

Zurücksetzen der Kamera

NEUSTARTEN DER GOPRO

Wenn deine Kamera nicht reagiert, halte die Modus-Taste  10 Sekunden gedrückt. Dadurch wird die Kamera neu gestartet. Es werden keine Änderungen an den Einstellungen vorgenommen.

ALLE EINSTELLUNGEN AUF STANDARDEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Hierdurch werden alle Kameraeinstellungen auf die voreingestellten Standardwerte zurückgesetzt.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Zurücksetzen > Auf Standardeinst. zurücksetzen.

ZURÜCKSETZEN DER VERBINDUNGEN

Mit dieser Option werden die Geräteverbindungen gelöscht und das Kamerapasswort wird zurückgesetzt. Das Zurücksetzen von Verbindungen führt dazu, dass du alle deine Geräte erneut verbinden musst.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Verbindungen > Verbindungen zurücksetzen.

ZURÜCKSETZEN DER KAMERATIPPS

Möchtest du die Kameratipps erneut ansehen? So siehst du sie alle von Anfang an:

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Zurücks. > Kameratipps zurücksetzen.

Zurücksetzen der Kamera

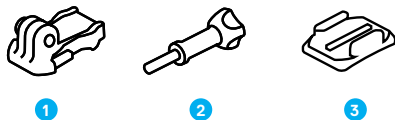
ZURÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNGEN

Dadurch werden alle ursprünglichen Kameraeinstellungen wiederhergestellt, alle Geräteverbindungen gelöscht und die Registrierung der Kamera bei GoPro PLUS aufgehoben. Das ist nützlich, wenn du deine Kamera einem Freund gibst und sie vollständig in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen möchtest.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf Einstellungen > Zurücksetzen > Auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

Beachte: Das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen löscht keine Inhalte von der SD-Karte und hat auch keine Auswirkungen auf die Software der Kamera.

Befestigen der GoPro



BEFESTIGUNGSHARDWARE

1. Befestigungsclip
2. Flügelschraube
3. Gebogene Klebehalterung

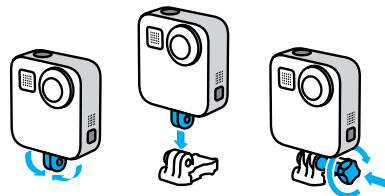
Befestigen der GoPro

BEFESTIGEN DER KAMERA AN HALTERUNGEN

Je nach Halterung verwendest du entweder einen Befestigungsclip oder befestigst deine GoPro direkt an der Halterung.

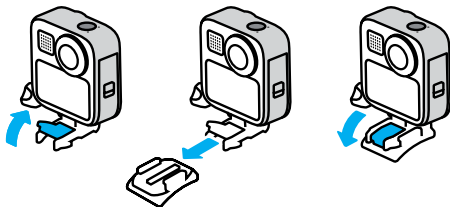
Siehe [Klebehalterungen](#) (Seite 87) für Tipps zur Verwendung von Klebehalterungen.

1. Klappe die Befestigungsösen nach unten.
2. Schiebe die Befestigungsösen an deiner Kamera in die Befestigungsösen am Clip.
3. Befestige deine Kamera mit einer Flügelschraube am Befestigungsclip.



Befestigen der GoPro

4. Bringe den Befestigungsclip an der Halterung an.
 - a. Klappe den Befestigungsclipstecker hoch.
 - b. Schiebe den Clip bis zum Einrasten in die Halterung.
 - c. Drücke den Stecker wieder nach unten, sodass er eng am Clip anliegt.



Befestigen der GoPro

KLEBEHALTERUNGEN

Beachte diese Hinweise, wenn du Klebehalterungen an Helmen, Fahrzeugen oder Ausrüstungsgegenständen anbringst:

- Bringe die Halterungen mindestens 24 Stunden vor der Verwendung an.
- Bringe die Halterungen nur an glatten Oberflächen an. Sie haften nicht auf porösen oder unebenen Oberflächen.
- Drücke die Halterungen fest in die richtige Position. Achte darauf, dass der Klebstoff vollständig mit der Oberfläche in Kontakt ist.
- Verwende Klebehalterungen nur auf sauberen und trockenen Oberflächen. Wachs, Öl, Schmutz oder andere Rückstände schwächen die Haftung – die Kamera könnte verloren gehen.
- Befestige Halterungen bei Raumtemperatur. In kalten oder feuchten Umgebungen oder auf kalten oder feuchten Oberflächen haften sie nicht wie vorgesehen.
- Informiere dich, welche staatlichen und regionalen Vorschriften und Gesetze gelten und ob die Befestigung von Kameras an Ausrüstungsgegenständen (z. B. Jagdausrüstung) zulässig ist. Halte stets alle Vorschriften ein, die die Verwendung von Unterhaltungselektronik oder Kameras einschränken.

Weitere Informationen zu Halterungen siehe **gopro.com**.

Befestigen der GoPro

WARNHINWEIS: Die im Lieferumfang der MAX enthaltene gebogene Klebehalterung und der Befestigungsclip können zur Befestigung an Helmen verwendet werden. Verwende nicht die gebogene Fusion Halterung (im Lieferumfang von Fusion Halterungen enthalten, separat erhältlich), um die MAX an Helmen zu befestigen.

Wenn du eine GoPro Helmhalterung oder einen GoPro Helmgiurt verwendest, sollte dein Helm immer den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen.



Wähle einen geeigneten Helm für deine Sportart bzw. Aktivität und achte auf die richtige Passform und Größe. Prüfe den Helm auf guten Zustand und befolge immer die Sicherheitshinweise des Herstellers.

Ersetze den Helm nach einem starken Aufprall. Kein Helm bietet bei einem Unfall absoluten Schutz gegen Verletzungen. Sei vorsichtig!

Wenn du eine Kamera an deinem Helm befestigst, solltest du keine Halterungsbänder verwenden, da andernfalls Verletzungsgefahr besteht. Befestige die Kamera nicht direkt auf Skiern oder Snowboards.

Befestigen der GoPro

VERWENDEN DER GOPRO IM UND AM WASSER

Die MAX ist wasserdicht bis 5 m. Du benötigst kein zusätzliches Gehäuse für Aufnahmen während des Surfs oder andere Aufnahmen auf dem Wasser. Für die Verwendung unter Wasser ist die MAX nicht geeignet.

Der Touchscreen funktioniert möglicherweise nicht, wenn er nass ist, aber mit der Modus-Taste  kannst du bei eingeschalteter Kamera zwischen den Modi Video, Foto und Zeitraffer wechseln.

PROFITIPP: Mit der Bildschirmsperre kannst du verhindern, dass Einstellungen auf dem Touchscreen versehentlich durch Wassereinwirkung ausgelöst und geändert werden.

1. Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen.
2. Tippe auf .

Entfernen der Klappe

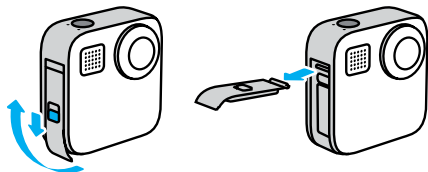
Es kann vorkommen, dass du die Klappe der Kamera entfernen musst.



WARNHINWEIS: Entferne die Klappe nur in einer trockenen, staubfreien Umgebung. Die Kamera ist nicht wasserdicht, wenn die Klappe geöffnet oder entfernt wird.

ENTFERNEN DER Klappe

1. Öffne die Verriegelung der Klappe, schiebe sie nach unten und klappe sie auf.
2. Drücke die Klappe vorsichtig auf, bis sie ausrastet.

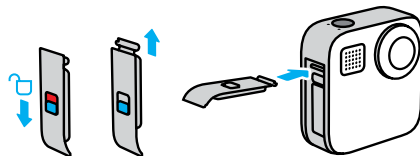


WARNHINWEIS: Verwende die MAX nicht, wenn die Klappe abgezogen ist. Der Akku könnte während des Betriebs herausrutschen.

Entfernen der Klappe

WIEDERANBRINGEN DER SEITENKLAPPE

1. Richte die Klappe an der kleinen silbernen Leiste aus.
2. Drücke die Klappe fest in die kleine silberne Leiste hinein, bis sie einrastet und sicher befestigt ist.

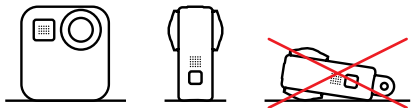


HINWEIS: Schiebe die Klappe ganz nach oben, bis die Lücke vollständig geschlossen ist, und verriegele sie. Verwende zum Schieben der Klappe nicht den Verschluss.

Wartung

Hier sind weitere Tipps, mit denen du die bestmögliche Leistung aus deiner Kamera herausholen kannst:

- Verwende immer die schwarzen Objektivkappen, um die Objektiv zu schützen, wenn du die Kamera nicht verwendest. Die Objektiv liegen für 360-Aufnahmen frei und sind nicht geschützt. Kratzer auf den Objektiv sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Verwende die transparenten Schutzobjektiv, wenn du bei der Verwendung der Kamera den Objektivschutz erhöhen möchtest.
HINWEIS: Die transparenten Objektiv können unter bestimmten Umständen die Bildqualität beeinträchtigen.
- Lege die Kamera nicht auf der Vorder- oder Rückseite ab, um die Objektiv vor Beschädigungen zu schützen. Achte darauf, dass die Objektiv nirgends aufliegen.



Wische die Objektiv zum Reinigen mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab. Entferne Schmutzablagerungen zwischen Objektiv und Einbauring mit Wasser oder Druckluft. Führe keine fremden Objekte um die Objektiv herum ein.

- Deine Kamera ist bis 5 m wasserdicht – es ist kein Gehäuse erforderlich. Achte darauf, dass die Klappe geschlossen ist, bevor die Kamera mit Wasser, Schmutz oder Sand in Berührung kommt.
- Reinige vor dem Schließen der Klappe die Gummidichtung, sodass sie frei von Staub und Schmutz ist. Verwende hierzu ggf. ein Tuch.

Wartung

- Stelle sicher, dass die Kamera sauber und trocken ist, bevor du die Klappen öffnest. Spüle deine Kamera ggf. mit Süßwasser ab und trockne sie mit einem Tuch.
- Sollte sich rund um die Klappen Sand oder Schmutz angesammelt haben, lege deine Kamera für 15 Minuten in warmes Leitungswasser und spüle sie gründlich ab, um Ablagerungen zu entfernen. Achte vor dem Öffnen der Klappe darauf, dass deine Kamera trocken ist.
- Schüttele die Kamera für eine optimale Audioleistung oder blase auf die Mikrofone, um Wasser und Ablagerungen aus den Mikrofonöffnungen zu entfernen. Verwende an den Mikrofonöffnungen keine Druckluft. Dies könnte zu einer Beschädigung der internen wasserdichten Membranen führen.
- Spüle deine Kamera nach jeder Verwendung in Salzwasser mit Süßwasser ab und trockne sie mit einem weichen Tuch.



WARNHINWEIS: Die zwei Objektiv der MAX sind ungeschützt und anfällig für Kratzer, wenn sie nicht ordnungsgemäß gepflegt werden. Bewahre die MAX stets mit dem mitgelieferten Objektivschutz auf und vermeide es, das Objektiv auf jedweder Oberfläche abzulegen. Kratzer auf der Linse sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Informationen zum Akku

MAXIMIERUNG DER AKKULAUFZEIT

Wenn die Akkuladung unter 10 % fällt, wird auf dem Touchscreen eine Meldung zum niedrigen Akkustand angezeigt.

Wenn der Ladestand des Akkus während der Videoaufnahme auf Null sinkt, stoppt die Kamera die Aufnahme, speichert das Video und schaltet sich aus.

Hier sind einige Dinge, die du tun kannst, um die Akkulaufzeit zu verlängern:

- Nimm Videos mit niedrigen Bildraten und Auflösungen auf.
- Verwende den Bildschirmschoner und verringere die Bildschirmhelligkeit.
- Schalte GPS aus.
- Schalte WLAN-Verbindungen aus.
- Verwende die folgenden Einstellungen:
 - [QuikCapture](#) (Seite 29)
 - [Automatisches Ausschalten](#) (Seite 73).

AUFNEHMEN WÄHREND DES AUFLADENS

Du kannst das mitgelieferte USB-C-Kabel verwenden, um Videos und Fotos aufzunehmen, während deine Kamera an einem USB-Ladeadapter, dem GoPro Supercharger, einem anderen GoPro Ladegerät oder der GoPro Powerbank angeschlossen ist. Diese Methode eignet sich ideal für lange Videos und Zeitrafferaufnahmen.

Beim Aufladen der Kamera wird der Akku während der Aufnahme nicht aufgeladen. Der Ladevorgang wird nach Beendigung der Aufnahme gestartet. Es sind keine Aufnahmen möglich, solange die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.

Informationen zum Akku

Beachte: Deine Kamera ist während des Ladevorgangs nicht wasserdicht, da die Klappe offen ist.



WARNHINWEIS: Die Verwendung eines anderen Ladegeräts, das nicht von GoPro ist, kann den Akku der Kamera beschädigen und zu einem Brand oder Auslaufen führen. Verwende mit Ausnahme des GoPro Superchargers (separat erhältlich) nur Ladegeräte mit einer Ausgangsleistung von 5V bei 1A. Wenn dir Spannung und Stromstärke deines Ladegeräts nicht bekannt sind, verwende das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel, um die Kamera mit einem Computer aufzuladen.

LAGERUNG UND HANDHABUNG DES AKKUS

Die MAX enthält empfindliche Bauteile, zu denen auch der Akku gehört. Setze die Kamera keinen sehr hohen oder niedrigen Temperaturen aus. Extreme Temperaturen können die Akkulaufzeit zeitweilig verkürzen oder Funktionsstörungen der Kamera verursachen. Vermeide drastische Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen, da sich auf oder innerhalb der Kamera Kondenswasser bilden kann.

Trockne deine Kamera nicht mit externen Hitzequellen wie einer Mikrowelle oder einem Haartrockner. Schäden an der Kamera oder dem Akku, die durch Kontakt des Kamerarinneren mit Flüssigkeiten ausgelöst wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Lagere den Akku nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie Münzen, Schlüsseln oder Halsketten. Wenn die Akkuanschlüsse mit Gegenständen aus Metall in Kontakt kommen, kann dies einen Brand verursachen.

Informationen zum Akku

Nimm keine nicht autorisierten Änderungen an deiner Kamera vor. Dadurch werden ggf. Sicherheit, Konformität und Leistung der Kamera beeinträchtigt und die Garantie erlischt.

Beachte: Akkus haben bei kalten Temperaturen eine verminderte Kapazität. Dies betrifft insbesondere ältere Akkus. Wenn du regelmäßig bei niedrigen Temperaturen fotografierst, solltest du die Akkus einmal im Jahr wechseln, um eine optimale Leistung zu erzielen.

PROFITIPP: Lade die Kamera vollständig auf, bevor du sie verstaust, um die Akkulaufzeit zu maximieren.



WARNHINWEIS: Lasse die Kamera oder den Akku nicht herunterfallen, zerlege, öffne, zerdrücke, verbiege, verforme, durchsteche, zerkleinere sie nicht, lege sie nicht in die Mikrowelle und verbrenne oder lackiere sie nicht. Führe keine Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, z. B. in den USB-C-Anschluss, ein. Verwende die Kamera nicht, wenn sie beschädigt ist, beispielsweise durch Brüche, Einstiche oder Wassereinwirkung. Das Auseinandernehmen oder Durchstechen des integrierten Akkus kann zu Explosionen oder Bränden führen.

Informationen zum Akku

ENTSORGUNG DES AKKUS

Die meisten Lithium-Ionen-Akkus werden als nicht gefährlicher Abfall eingestuft und können gefahrlos im Hausmüll entsorgt werden. In vielen Regionen ist das Recycling von Batterien vorgeschrieben. Informiere dich über die vor Ort geltenden Vorschriften, um in Erfahrung zu bringen, ob Akkus im Hausmüll entsorgt werden können. Schütze die Anschlüsse vor dem Kontakt mit anderen Metallen, z. B. durch Verpacken, Abkleben oder mit Isolierband, damit die Lithium-Ionen-Akkus beim Transport kein Feuer auslösen und sicher entsorgt werden können.

Lithium-Ionen-Akkus enthalten recycelbare Materialien und können an Recyclinghöfen abgegeben oder in die entsprechenden Abgabebehälter eingeworfen werden. Um Recyclingstandorte in Nordamerika zu finden, besuche Call2Recycle auf call2recycle.org oder rufe 1-800-BATTERY an.

Setze einen Akku niemals Feuer aus, da Explosionsgefahr besteht.



WARNHINWEIS: Verwende ausschließlich GoPro Ersatzakkus für deine Kamera.

Fehlerbehebung

MEINE GOPRO LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN

Vergewissere dich, dass deine GoPro aufgeladen ist. Siehe [Einsetzen von microSD-Karte und Akku](#) (Seite 9). Wenn das Aufladen des Akkus nicht funktioniert, starte die Kamera neu. Siehe [Neustarten der GoPro](#) (Seite 82).

MEINE GOPRO REAGIERT NICHT, WENN ICH EINE TASTE DRÜCKE

Siehe [Neustarten der GoPro](#) (Seite 82).

DIE WIEDERGABE AUF MEINEM COMPUTER IST ABGEHACKT

Eine abgehackte Wiedergabe ist normalerweise nicht auf die Datei zurückzuführen. Wenn die Aufnahme springt, liegt vermutlich eines der folgenden Probleme vor:

- Der Computer unterstützt keine HEVC-Dateien. Lade dir die neueste Version des GoPro Players für Mac oder Windows kostenlos auf gopro.com/apps herunter.
- Dein Computer entspricht nicht den Mindestanforderungen der Software, die du zur Wiedergabe verwendest.

ICH HABE DEN BENUTZERNAMEN BZW. DAS PASSWORT FÜR MEINE KAMERA VERGESSEN

Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen. Tippe dann auf Einstellungen > Verbindungen > Kamerainfo.

ICH WEISS NICHT, WELCHE SOFTWAREVERSION ICH HABE

Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen, und tippe dann auf Einstellungen > Info > Kamerainfo (scrolle nach unten, um die aktuelle Softwareversion einzusehen).

Fehlerbehebung

ICH FINDE DIE SERIENNUMMER MEINER KAMERA NICHT

Die Seriennummer ist im Akkufach der Kamera eingestanzt. Du findest sie auch wie folgt: Wische nach unten, um auf das Dashboard zuzugreifen, und tippe dann auf Einstellungen > Info > Kamerainfo.

Weitere Antworten auf häufig gestellte Fragen siehe gopro.com/help.

Technische Daten: Video

AUFLÖSUNG (VIDEO, TIMEWARP, ZEITRAFFER)

Die Videoauflösung bezieht sich auf die Anzahl der horizontalen Zeilen in jedem Bild eines Videos. MAX bietet zwei Auflösungen sowohl im HERO Modus als auch im 360°-Modus an.

Auflösung im HERO Modus	Beschreibung
1080p	Standardauflösung und -seitenverhältnis (16:9) für HDTV. Verwende 1080p, wenn du Aufnahmen im Vollbildmodus auf deinem Fernseher oder Smartphone wiedergeben möchtest.
1440p	Das Hochformat 4:3 erfasst mehr in einem Bildausschnitt als 1080p. Hervorragend für Selfies, bei subjektiver Kameraführung (POV) und zum Teilen in sozialen Medien geeignet. <i>Beachte:</i> Beim Wiedergeben von 1440p-Aufnahmen auf einem HD-Fernseher werden an den Seiten des Bildschirms schwarze Balken angezeigt.

Technische Daten: Video

Auflösung im 360-Modus	Beschreibung
6K-Aufnahme, gestitcht auf 5,6K	Hochauflösendes 360°-Video, das alles um dich herum in atemberaubender Detailtiefe aufzeichnet. Ermöglicht die Erstellung von fantastischen herkömmlichen 1080p30-Videos mithilfe von Reframe in der die GoPro App.
3K-Aufnahme/ gestitcht	Videos werden mit 60 fps aufgenommen und können bei der Wiedergabe mit bis zu 2x Slo-Mo verlangsamt abgespielt werden. Ermöglicht die Erstellung von herkömmlichen 720p60-Videos mithilfe von Reframe in der die GoPro App.

PROFITIPP: Stelle vor der Aufnahme sicher, dass dein Smartphone, dein Computer oder dein Fernseher 5,6K-Videos unterstützt.

Technische Daten: Video

BILDER PRO SEKUNDE (VIDEO)

„Bilder pro Sekunde“ (fps) bezieht sich auf die Anzahl der Bilder, die pro Sekunde des Videos aufgenommen werden. Ein höherer FPS-Wert (60 fps) ist besser für actionreiche Aufnahmen geeignet. Du kannst Aufnahmen mit hoher Bildrate auch zur Wiedergabe in Slow Motion verwenden.



Hohe Auflösungen/hohe Bildraten

Beim Aufnehmen von Videos mit hoher Auflösung oder hoher Bildrate bei hohen Temperaturen kann sich die Kamera aufheizen und dadurch mehr Energie verbrauchen.

Eine mangelnde Luftzirkulation und Verbindung zur GoPro App können dazu führen, dass sich die Kamera noch mehr erhitzt, der Energieverbrauch noch weiter steigt und die mögliche Aufnahmezeit verkürzt wird.

Wenn Wärme ein Problem ist, nimm kürzere Videos auf. Nutze zudem weniger Funktionen, die viel Energie verbrauchen (wie z. B. die GoPro App).

Deine Kamera gibt eine Meldung aus, wenn sie sich zum Abkühlen ausschalten muss. Weitere Informationen siehe [Wichtige Meldungen](#) (Seite 80).

Technische Daten: Video

DIGITALE OBJEKTIVE (HERO MODUS – VIDEO)

Mit digitalen Objektiven kannst du die Größe des Bildausschnitts bei Kameraaufnahmen wählen. Die Auswahl des Objektivs wirkt sich auch auf den Zoomfaktor und den Fischaugeneffekt der Aufnahme aus. Im Videomodus erfasst „Max SuperView“ das größte Sichtfeld, „Eng“ das kleinste.

Einstellung	Beschreibung
Max SuperView (13 mm)	Das bisher weiteste und beeindruckendste Sichtfeld für GoPro Kameras.
Weit (16 mm)	Weites Sichtfeld mit weniger Fischaugenverzerrung als Max SuperView.
Linear (19 mm)	Weites Sichtfeld ohne Fischaugeneffekt.
Eng (27 mm)	Enges Sichtfeld ohne Fischaugeneffekt.

Technische Daten: Video

MAX HYPERSMOOTH-VIDEOSTABILISIERUNG (HERO MODUS)

Max HyperSmooth sorgt für eine unerschütterliche Stabilisierung, indem ein 180°-Sichtfeld als ultimativer Zwischenspeicher für das Video verwendet wird. So kann die Kamera bei der Aufnahme fast alle Stöße und Verwacklungen ausgleichen. Das ist perfekt für Biking, Skating, handgeführte Aufnahmen und vieles mehr.

PROFITIPP: Spiele deine 360-Aufnahmen in der GoPro App ab, um deine Video- und TimeWarp-Aufnahmen mit voller Stabilisierung zu sehen.

HORIZONTSPERRE (HERO MODUS)

Die Horizontsperre hält deine Aufnahmen stabil und gerade, selbst wenn du deine Kamera bei der Aufnahme auf den Kopf drehst.

Bei aktivierter Horizontsperre wird für Aufnahmen und die Live-Ansicht auf dem Touchscreen die Ausrichtung gesperrt, in der sich die Kamera befand, als der Auslöser gedrückt wurde. Wenn die Kamera im Hochformat ausgerichtet war, bleibt die Aufnahme unabhängig davon, wie stark die Kamera gedreht wird, in einer waagerechten Ausrichtung im Hochformat.

Bei ausgeschalteter Horizontsperre passen sich Aufnahmen und die Live-Ansicht auf dem Touchscreen an die Drehung der Kamera an.

PROFITIPP: Stelle bei extrem actionreichen POV-Aufnahmen sicher, dass die Horizontsperre ausgeschaltet ist, damit du alle Einzelheiten von Loopings, Steilkurven und anderen Aktivitäten erfassen kannst.

Technische Daten: Foto

DIGITALE OBJEKTIVE (HERO MODUS – FOTO)

Das Sichtfeld (FOV) gibt an, wie viel von der Szene von deiner Kamera erfasst wird. Die MAX nimmt Fotos mit zwei Sichtfeldern auf.

Einstellung	Beschreibung
Max SuperView (13 mm)	Das bisher weiteste und beeindruckendste Sichtfeld für GoPro Kameras.
Weit (16 mm)	Ein weites Sichtfeld mit weniger Fischaugeneffekt als Max SuperView.

HORIZONTSPERRE (POWERPANO)

Die Horizontsperre hilft dir dabei, fantastische Panoramafotos mit waagerechtem Horizont aufzunehmen, selbst wenn deine Kamera etwas geneigt ist.

Bei aktivierter Horizontsperre entspricht die Live-Ansicht auf dem Touchscreen der Kamera dem Winkel, in dem die Kamera geneigt ist. Der Horizont wird automatisch gesperrt, wenn du den Auslöser drückst, um die Aufnahme zu machen. Du kannst die Ergebnisse überprüfen, indem du nach oben wischst, um das Foto in der Mediengalerie anzuzeigen.

Die Horizontsperre ist sowohl für horizontale als auch für vertikale PowerPano-Aufnahmen geeignet.

PROFITIPP: Verwende die Querformatsperre, um die versehentliche Aufnahme vertikaler PowerPano-Fotos zu vermeiden. Das kann passieren, wenn du deine Kamera versehentlich zu weit in die Vertikale neigst.

Weitere Informationen siehe [Einstellen der Bildschirmausrichtung](#) (Seite 33).

Technische Daten: Zeitraffer

TIMEWARP-VIDEOGESCHWINDIGKEIT

Du kannst die TimeWarp-Videogeschwindigkeit bis auf den Faktor 30 erhöhen, um längere Aktivitäten als Momente teilen zu können.

Mit diesem Diagramm kannst du die Länge deiner Videos einschätzen. Wenn du beispielsweise 1 Minute lang mit 2-facher Geschwindigkeit aufnimmst, hat das TimeWarp-Video dann eine Länge von 30 Sekunden. Wenn du 4 Minuten lang mit 2-facher Geschwindigkeit aufnimmst, hat das TimeWarp-Video dann eine Länge von ca. 2 Minuten.

Im HERO Modus kannst du „Auto“ auswählen, damit deine GoPro die Geschwindigkeit automatisch für dich einstellt. Im HERO Modus kannst du außerdem auf  tippen, um deine Aufnahmen auf Echtzeit zu verlangsamen, und dann erneut auf die Taste tippen, um wieder zu beschleunigen.

Einstellung	Aufnahmedauer	Videolänge
2x	1 Minute	30 Sekunden
5x	1 Minute	10 Sekunden
10x	5 Minuten	30 Sekunden
15x	5 Minuten	20 Sekunden
30x	5 Minuten	10 Sekunden

Beachte: Die Aufnahmezeiten sind ungefähre Angaben. Die Videolänge hängt ggf. von den Bewegungen in der Aufnahme ab.

Technische Daten: Zeitraffer

Einstellung	Beispiele
2x–5x	Fahrt durch eine landschaftlich reizvolle Strecke
10x	Wandern und Erforschen
15x–30x	Laufen und Mountainbiking

PROFITIPP: Die besten Ergebnisse bei ggf. wackligen Aufnahmen erzielt du mit mindestens 10-facher Geschwindigkeit.

ZEITRAFFER-INTERVALL

Das Intervall legt fest, wie oft deine Kamera in den Modi „Zeitraffervideo“ und „Zeitrafferfoto“ eine Aufnahme macht.

Die Intervalle 0,5 (Standard), 1, 2, 5, 10 und 30 Sekunden; 1, 2, 5 und 30 Minuten sowie 1 Stunde sind verfügbar.

Einstellung	Beispiele
0,5–2 Sekunden	Surfen, Radfahren oder andere Sportarten
2 Sekunden	Belebte Straßenecke
5–10 Sekunden	Bewölkter Himmel oder Outdoor-Szenen mit langer Dauer
10 Sekunden–1 Minute	Kunstprojekte oder andere langwierige Aktivitäten
1 Minute–1 Stunde	Bauarbeiten oder andere Aktivitäten, die sich über einen sehr langen Zeitraum erstrecken.

Technische Daten: Zeitraffer

Aufnahmedauer bei Zeitraffervideos

Mit diesem Diagramm kannst du die Länge deiner Videos bestimmen. Wenn du beispielsweise 5 Minuten lang mit einem Intervall von 0,5 Sekunden aufnimmst, erhältst du ein Zeitraffervideo von 20 Sekunden Länge. Wenn du 15 Minuten lang aufnimmst, hat das Video dann eine Länge von 1 Minute.

Einstellung	Aufnahmedauer	Videolänge
0,5 Sekunden	5 Minuten	20 Sekunden
1 Sekunde	5 Minuten	10 Sekunden
2 Sekunden	10 Minuten	10 Sekunden
5 Sekunden	1 Stunde	20 Sekunden
10 Sekunden	1 Stunde	10 Sekunden
30 Sekunden	5 Stunden	20 Sekunden
1 Minute	5 Stunden	10 Sekunden
2 Minuten	5 Stunden	5 Sekunden
5 Minuten	10 Stunden	4 Sekunden
30 Minuten	1 Woche	10 Sekunden
1 Stunde	1 Woche	5 Sekunden

Technische Daten: Zeitraffer

PROFITIPP: Die besten Ergebnisse erhältst du, wenn du deine Kamera auf einem Stativ befestigst oder sie auf eine stabile Oberfläche stellst, wo sie nicht verrutscht oder wackelt. Verwende TimeWarp-Video für Zeitraffervideos, bei denen du in Bewegung bist.

Weitere Informationen siehe [TimeWarp-Videoengeschwindigkeit](#) (Seite 106).

Technische Daten: Protune

PROTUNE

Mit Protune entfaltetst du das volle kreative Potenzial deiner Kamera, indem du Farbe, Weißabgleich, Verschlusszeit und vieles mehr manuell anpassen kannst. Protune ist mit professionellen Farbkorrekturprogrammen und anderer Bearbeitungssoftware kompatibel.

Folgendes solltest du beachten:

- Protune ist in ausgewählten Modi als erweiterte Einstellung verfügbar. Scrolle im Einstellungsmenü nach unten, um alle Protune Einstellungen anzuzeigen.
- Einige Protune Einstellungen sind bei Verwendung der Belichtungskontrolle nicht verfügbar.
- In einem Aufnahmemodus an den Protune Einstellungen vorgenommene Änderungen werden nur auf diesen Aufnahmemodus angewendet. Wird beispielsweise der Weißabgleich im Videomodus geändert, ist der Weißabgleich im Fotomodus nicht davon betroffen.

PROFITIPP: Du kannst alle Protune-Einstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen, indem du im Menü „Einstellungen“ auf  tippst.

Technische Daten: Protune

BITRATE (HERO MODUS)

Die Bitrate bestimmt die Datenmenge, die zur Aufzeichnung einer Sekunde eines Videos verwendet wird. Bei der MAX kannst du zwischen einer hohen und einer niedrigen Rate wählen.

Einstellung	Beschreibung
Niedrig (Standard)	Niedrigere Bitrate für geringe Dateigrößen verwenden.
Hoch	Verwende höhere Bitraten von bis zu 78 Mbit/s für Videos in optimaler Bildqualität.

FARBE

Hier kannst du das Farbprofil deiner Videos oder Fotos anpassen. Wenn du durch die Optionen auf der rechten Seite des Bildschirms „Farbe“ blätterst, wird eine Live-Vorschau der einzelnen Optionen angezeigt. Tippe dann auf die gewünschte Option.

Technische Daten: Protune

Einstellung	Beschreibung
GoPro Farbe (Standard)	Aktiviert ein GoPro Profil, das eine Farbkorrektur einsetzt (genauso brillante Farben wie bei deaktiviertem Protune).
Matt	Sorgt für ein neutrales Farbprofil, das sich korrigieren lässt. Dadurch lassen sich Aufnahmen besser solchen anpassen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, und die Nachbearbeitung gestaltet sich flexibler. Dank des gestreckten Kurvenverlaufs werden in Schatten und Highlights mehr Einzelheiten erfasst.

WEISSABGLEICH

Beim Weißabgleich wird die Farbtemperatur von Videos und Fotos eingestellt, um sie für kühle bzw. warme Beleuchtung zu optimieren. Wenn du durch die Optionen auf der rechten Seite des Bildschirms „Weißabgleich“ blätterst, wird eine Live-Vorschau der einzelnen Optionen angezeigt. Tippe dann auf die gewünschte Option.

Die Optionen für diese Einstellung sind „Auto“ (Standard), „2.300 K“, „2.800 K“, „3.200 K“, „4.000 K“, „4.500 K“, „5.500 K“, „6.000 K“, „6.500 K“ und „Nativ“. Niedrigere Werte erzeugen wärmere Töne.

Die Auswahl „Nativ“ sorgt für eine minimal farbkorrigierte Datei, die präzisere Anpassungen in der Nachbearbeitung ermöglicht.

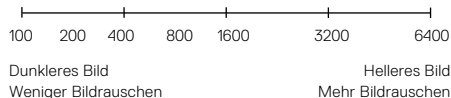
Technische Daten: Protune

ISO-MINIMUM/MAXIMUM

Über das ISO-Minimum und -Maximum kannst du einen Bereich für die Empfindlichkeit der Kamera gegenüber Licht und Bildrauschen einstellen. „Bildrauschen“ bezieht sich dabei auf den Grad der Aufnahmekörnigkeit.

Bei schlechten Lichtverhältnissen führen höhere ISO-Werte zwar zu helleren Bildern, jedoch auch zu stärkerem Bildrauschen. Umgekehrt ergeben niedrigere Werte dunklere Bilder mit geringerem Bildrauschen. Scrolle durch die Optionen, um eine Live-Vorschau der einzelnen Einstellungen anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung.

Die Standardeinstellung für das ISO-Maximum ist 1600 für Video und 3200 für Fotos. Die Standardeinstellung für das ISO-Minimum ist 100.



Beachte: Bei den Video- und Fotomodis hängt das ISO-Verhalten von der Blendeneinstellung in Protune ab. Das gewählte ISO-Maximum wird als maximaler ISO-Wert verwendet. Der angewendete ISO-Wert ist ggf. niedriger, je nach den Lichtverhältnissen.

PROFITIPP: Wenn du einen bestimmten ISO-Wert festlegen möchtest, setze einfach das ISO-Minimum und das ISO-Maximum auf den gleichen Wert.

Technische Daten: Protune

VERSCHLUSS

Die Protune-Verschlusseinstellung bezieht sich nur auf die Video- und Fotomodi. Diese Einstellung bestimmt, wie lange die Blende geöffnet bleibt. Scrolle durch die Optionen, um eine Live-Vorschau der einzelnen Einstellungen anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung. Die Standardeinstellung ist „Auto“.

Die Fotooptionen sind „Auto“, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1000 und 1/2000 Sekunde.

Bei Videos richten sich die Optionen nach der Bildraten-Einstellung wie unten angegeben.

Einstellung	Beispiel 1: 1080p30	Beispiel 2: 1080p60
Auto	Auto	Auto
1/fps	1/30 Sek.	1/60 Sek.
1/(2x fps)	1/60 Sek.	1/120 Sek.
1/(4x fps)	1/120 Sek.	1/240 Sek.
1/(8x fps)	1/240 Sek.	1/480 Sek.
1/(16x fps)	1/480 Sek.	1/960 Sek.

PROFITIPP: Befestige bei Verwendung der Verschlusseinstellung die Kamera auf einem Stativ oder platziere sie auf einer stabilen Oberfläche, wo sie nicht verrutscht oder wackelt, um Verzerrungen in Videos und Fotos zu vermeiden.

Technische Daten: Protune

BELICHTUNGSKORREKTUR (BEL-KORR)

Die Belichtungskorrektur wirkt sich auf die Helligkeit deiner Videos und Fotos aus. Durch die Anpassung dieser Einstellung lässt sich die Bildqualität verbessern, wenn kontrastreiche Motive aufgenommen werden.

Die Optionen für diese Einstellung reichen von -2,0 bis +2,0. Die Standardeinstellung ist 0.

Scrolle durch die Optionen, um eine Live-Vorschau der einzelnen Einstellungen anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung. Höhere Werte führen zu helleren Bildern.

Beachte: Für Videos ist diese Einstellung nur verfügbar, wenn die Blende auf „Auto“ gestellt ist.

Du kannst die Belichtung auch an einem bestimmten Ausschnitt des Motivs ausrichten. Weitere Informationen siehe [Belichtungssteuerung](#) (Seite 51).

PROFITIPP: Über die Belichtungskorrektur wird die Helligkeit innerhalb des eingestellten ISO-Werts angepasst. Falls die Helligkeit bereits den ISO-Wert bei schlechten Lichtverhältnissen erreicht hat, bleibt eine Erhöhung der Belichtungskorrektur wirkungslos. Wähle einen höheren ISO-Wert aus, wenn du die Helligkeit weiter erhöhen möchtest.

Technische Daten: Protune

SCHÄRFE

Die Schärfe bestimmt die Qualität der Details in den Videos und Fotos. Die Optionen für diese Einstellung sind „Hoch“ (Standard), „Mittel“ und „Niedrig“.

Scrolle durch die Optionen, um eine Live-Vorschau der einzelnen Einstellungen anzuzeigen. Tippe dann auf die gewünschte Einstellung.

PROFITIPP: Wenn du während der Bearbeitung die Schärfe erhöhen möchtest, wähle die Einstellung „Niedrig“.

Technische Daten: Protune

RAW-AUDIO (HERO MODUS)

Mit dieser Einstellung wird zusätzlich zum Standard-Audiotrack (MP4) eine separate WAV-Datei für dein Video erstellt. Du kannst die Bearbeitungsstufe für die RAW-Audiodatei auswählen.

Einstellung	Beschreibung
Aus (Standard)	Es wird keine separate WAV-Datei erstellt.
Niedrig	Es findet eine minimale Bearbeitung statt. Ideal geeignet, wenn du den Ton nachbearbeiten möchtest.
Mittel	Wendet eine moderate Verarbeitung basierend auf der Einstellung Windgeräuschminderung an. Ideal, wenn du deine eigene Verstärkung anwenden möchtest.
Hoch	Aktiviert die komplette Audibearbeitung (Audioverstärkung und Windgeräuschminderung). Ideal, wenn du Audiodaten ohne AAC-Codierung verarbeiten möchtest.

Stecke die SD-Karte in einen Kartenleser, um mit deinem Computer auf die WAV-Dateien zuzugreifen. Sie werden im gleichen Zielordner und unter dem gleichen Namen wie die MP4-Dateien gespeichert.

Technische Daten: Protune

MIKROFONE (HERO MODUS)

Die Mikrofoneinstellungen der Kamera bieten eine noch nie da gewesene Vielseitigkeit, besonders für Vlogger. Du kannst aus vier Einstellungen wählen, mit denen die Seite der primären Tonquelle in Abhängigkeit vom verwendeten Objektiv festgelegt wird.

Einstellung	Beschreibung
Stereo (Standard)	Nimmt Audios von allen sechs Mikrofonen in Stereo auf. Ideal für Allzweckaufnahmen.
Vorderseite	Priorisiert die Aufnahme von Audio von der Vorderseite der Kamera (nicht der Touchscreen-Seite), unabhängig davon, welches Objektiv verwendet wird. Ideal für Erkundungstouren und um das Motiv vor dir in Szene zu setzen.
Rückseite	Priorisiert die Aufnahme von Audio von der Rückseite der Kamera (der Touchscreen-Seite), unabhängig davon, welches Objektiv verwendet wird. Ideal für Selfies und Reaktionsvideos.
An Objektiv anpassen	Nimmt Audio abhängig von der verwendeten Kameraseite auf. Ideal für Aufnahmen, die häufig zwischen dem Objektiv auf der Vorder- und dem auf der Rückseite wechseln.

Beachte: Die Windgeräuschminderung hat Vorrang gegenüber den Mikrofoneinstellungen. Schalte die Windgeräuschminderung aus, wenn du sichergehen möchtest, dass die GoPro Aufnahmen mit der gewünschten Mikrofoneinstellung macht.

Weitere Informationen siehe [Windgeräuschminderung](#) (Seite 120).

Technische Daten: Protune

360-AUDIO (360-MODUS)

Die MAX verwendet sechs Mikrofone, um 360-Surround-Sound aufzunehmen – nicht nur von der Vorder- und der Rückseite der Kamera, sondern auch von oben und unten. Dadurch ergibt sich ein beeindruckendes Audioergebnis, das genauso immersiv ist wie das Filmmaterial selbst.

Einstellung	Beschreibung
360 + Stereo (Standard)	Sound gleichzeitig aus allen Richtungen und in Stereo aufnehmen.
Stereo	Nur in Stereo aufnehmen.

Beachte: Die Windgeräuschminderung hat Vorrang gegenüber den 360-Audioeinstellungen. Schalte die Windgeräuschminderung aus, wenn du sichergehen möchtest, dass die GoPro Aufnahmen mit der gewünschten Audioeinstellung macht.

Weitere Informationen siehe [Windgeräuschminderung](#) (Seite 120).

Technische Daten: Protune

WINDGERÄUSCHMINDERUNG

Deine GoPro verwendet sechs Mikrofone, um während der Videoaufnahme Ton aufzuzeichnen. Je nach Aufnahmebedingungen und gewünschtem Sound kannst du sie auf verschiedene Arten verwenden.

Einstellung	Beschreibung
Auto (Standard)	Filtert automatisch übermäßige Wind- und Wassergeräusche heraus.
Ein	Filtert an windigen Tagen (oder wenn deine GoPro an einem Fahrzeug befestigt ist) übermäßige Windgeräusche heraus.
Aus	Für den Fall, dass Wind keine Rolle spielt und du mit deiner GoPro unbedingt in Stereo aufnehmen möchtest.

Beachte: Windgeräuschminderung hat Vorrang gegenüber den anderen Audioeinstellungen der Kamera.

Weitere Informationen siehe:

- [Mikrofone](#) (Seite 118)
- [360-Audio](#) (Seite 119)

Kundensupport

GoPro möchte immer den bestmöglichen Service bieten. Die Kontaktinformationen für den Kundensupport von GoPro findest du unter gopro.com/help.

Marken

GoPro, HERO und die jeweiligen Logos sind Marken oder eingetragene Marken von GoPro, Inc. in den USA und anderen Ländern. © 2021 GoPro, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Hergestellt in Mexiko. Hecho en Mexico. Patentinformationen unter gopro.com/patents. GoPro, Inc., 3025 Clearview Way, San Mateo CA 94402 | GoPro GmbH, Floessergasse 2, 81369 Munich, Germany

Gesetzliche Informationen

Weitere Informationen zu den Länderzertifizierungen findest du im du im Leitfaden „Wichtige Produkt- + Sicherheitsinformationen“, der mit der Kamera geliefert wurde. Du findest sie ebenfalls unter gopro.com/help.

